

Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

4. Jahrgang • Mai 2003

ISSN 1439-9415

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Bianca Klose, Hans Lohmann

Jahresabonnement: 38,00 EUR, Einzelheft: 3,80 EUR

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf

Telefon: 0211 9449-2516/3516

Telefax: 0211 442006

Internet: <http://www.lids.nrw.de>

E-Mail: vertrieb@lds.nrw.de

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: 0211 9449-2521/2518

Zentraler Informationsdienst: 0211 9449-2495/2525

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Düsseldorf, 2003

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bestell-Nr. Z 07 1 2003 05



Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Inhalt

Statistik in Kürze

5

Verbraucherpreisindex im März 2003 • Baupreisindex im Februar 2003 • Ausländische Schulabgänger/-innen im Sommer 2002 • Abmeldungen vom Religionsunterricht an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2002/2003 • Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Februar 2003 • Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im Februar 2003 • Wasserverbrauch in der Industrie im Jahre 2001 • Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im Februar 2003 • Wasserverbrauch im Jahre 2001 • Bruttoinlandsprodukt 2002

Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

Preise	Verbraucherpreisindex im März 2003	9
Bevölkerungs- bewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2001 bis November 2002	10
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im Jahr 2002 nach Wirtschaftszweigen	10
Bildung	Berufskollegs am 15. Oktober 2002 nach Schulformen und -gliederungen	12
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Februar 2003 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	14
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Januar 2003 nach Wirtschaftszweigen	16
Öffentliche Finanzen	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2001 nach Verwaltungsbezirken	17
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr 2002 nach Gemeindegruppen und Betriebsarten	22

Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik

26

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

30

Inhalt

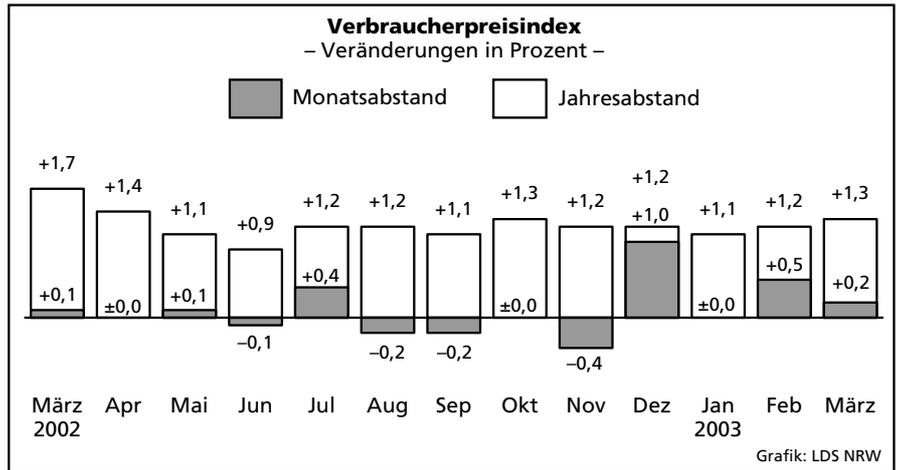
Kurz notiert . . .	Entwicklungen in NRW 2002; Die Gemeinden NRWs 2002/Gemeindedaten NRW 2002	56
	Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 2002 – mit CD-ROM	57
	Statistik regional 2002; NRW regional 2002; Datenspektrum; Datenprofil	58
Index 2003 – Das Jahresinhaltsverzeichnis		60

Statistik in Kürze

Verbraucherpreisindex im März 2003

Der Verbraucherpreisindex in Nordrhein-Westfalen ist im März 2003 gegenüber März 2002 um 1,3 % gestiegen. Gegenüber dem Vormonat (Februar 2003) stieg der Index um 0,2 %.

Überdurchschnittliche Preissteigerungen gab es im Jahresvergleich (März 2003 gegenüber März 2002) bei alkoholischen Getränken (+4,1 %) und – überwiegend steuerlich bedingt – bei Tabakwaren (+8,5 %). Fiskalische Gründe trugen auch zu den Erhöhungen bei den Preisen für Haushaltsenergien um 5,9 % (Heizöl +30,3 %, Elektrizität +5,2 %, Gas +2,6 %) und für Kraftstoffe um 11,5 % bei. Wohnungsnebenkosten (u. a. Müllabfuhr, Straßenreinigung) stiegen um 3,4 %. Dagegen sanken die Preise für Multimediaprodukte (-7,7 %) und für saisonabhängige Nahrungsmittel (-8,6 %), was auf das witterungsbedingt hohe Preisniveau bei Obst und Gemüse im März letzten Jahres zu-



rückzuführen ist (sog. Basiseffekt). Gegenüber Februar verteuerten sich saisonabhängige Nahrungsmittel um 1,3 %.

Für die ersten drei Monate 2003 errechnet sich gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres eine durchschnittliche Jahres-Veränderungsrate von +1,2 % (Januar bis März 2002/2001: +1,8 %).

Baupreisindex im Februar 2003

Der Baupreisindex für Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk) in Nordrhein-Westfalen lag im Februar 2003 mit 104,5 Punkten (Basis 1995 = 100) um 0,1 % über dem Niveau von November 2002, aber um 0,2 % unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis (Februar 2002). Dabei verbilligten sich Rohbauarbeiten binnen Jahresfrist um 1,0 % und lagen mit einem Indexstand von 98,8 Punkten unter dem Preisniveau von 1995. Ausbauarbeiten wurden hingegen binnen Jahresfrist um 0,6 % teurer; gegenüber November 2002 stiegen die Preise um 0,5 % auf 110,2.

Im Straßenbau lag der Preisindex mit 105,1 Punkten (Basis 1995 = 100) um 1,9 % unter dem Niveau von Februar 2002, gegenüber November 2002 gingen die Preise um 0,6 % zurück.

Baupreisindizes in Nordrhein-Westfalen (Basis 1995 = 100)				
Preisindex für ...	Indexstand im Februar 2003	Veränderung in Prozent		
		Februar 2002 gegenüber Februar 2001	Februar 2003 gegenüber	
			Februar 2002	November 2002
Wohngebäude				
Bauleistungen am Bauwerk	104,5	-	-0,2	+0,1
Rohbauarbeiten	98,8	-1,2	-1,0	-0,1
Ausbauarbeiten	110,2	+1,0	+0,6	+0,5
ausgewählte Gebäudetypen (Bauleistungen am Bauwerk)				
Ein- und Zweifamilienhäuser	104,5	-0,1	-0,2	+0,1
Mehrfamilienhäuser	104,4	-0,1	-0,2	+0,1
Gemischtgenutzte Gebäude	104,6	-	-0,2	+0,1
Bürogebäude	105,5	+0,3	-0,2	+0,1
Gewerbl. Betriebsgebäude	105,7	+0,3	+0,2	+0,1
Instandhaltung				
Schönheitsreparaturen in Wohnungen	111,2	+1,9	+0,2	-0,2
Straßenbau				
Straßenbau	105,1	-0,2	-1,9	-0,6

Statistik in Kürze

Ausländische Schulabgänger/-innen im Sommer 2002

22 000 (11,6 %) der rund 190 400 Schülerinnen und Schüler, die im Sommer 2002 von den allgemein bildenden Schulen (ohne 2. Bildungsweg) in NRW abgingen, hatten einen ausländischen Pass. Etwa jede(r) 20. Abiturient(in) besaß eine ausländische Staatsangehörigkeit. Der Ausländeranteil bei den Abgänger(inne)n mit Fachhochschulreife lag bei 10,8 %, bei denjenigen mit Fachoberschulreife betrug er 9,8 %.

Wie die Tabelle zeigt, besaß nahezu die Hälfte der Schulabgänger(innen) die türkische Staatsangehörigkeit. Türk(inn)en gingen überwiegend mit Hauptschulabschluss (39,0 %) oder Fachoberschulabschluss (34,4 %) ab; etwa jede(r) zwölfte türkische Absolvent(in) hatte das Abitur in der Tasche.

Staatsangehörigkeit		Schulabgänger/-innen					insgesamt
		ohne Hauptschulabschluss	mit	mit Fachober- schulreife	mit Fachhoch- schulreife	mit all- gemeiner Hoch- schulreife	
Deutsche	Anzahl %	10 428 6,2	35 480 21,1	70 319 41,8	5 431 3,2	46 767 27,8	168 425 100
Ausländer/-innen	Anzahl %	3 285 14,9	7 803 35,5	7 646 34,8	655 3,0	2 612 11,9	22 001 100
darunter Türk(inn)en	Anzahl %	1 592 15,1	4 108 39,0	3 625 34,4	319 3,0	886 8,4	10 530 100
ehem. Jugoslaw(inn)en	Anzahl %	495 21,0	764 32,3	805 34,1	54 2,3	244 10,3	2 362 100
Italiener/-innen	Anzahl %	251 16,7	601 40,0	490 32,6	25 1,7	134 8,9	1 501 100
Marokkaner/-innen	Anzahl %	100 11,5	360 41,5	342 39,4	9 1,0	56 6,5	867 100
Insgesamt	Anzahl %	13 713 7,2	43 283 22,7	77 965 40,9	6 086 3,2	49 379 25,9	190 426 100

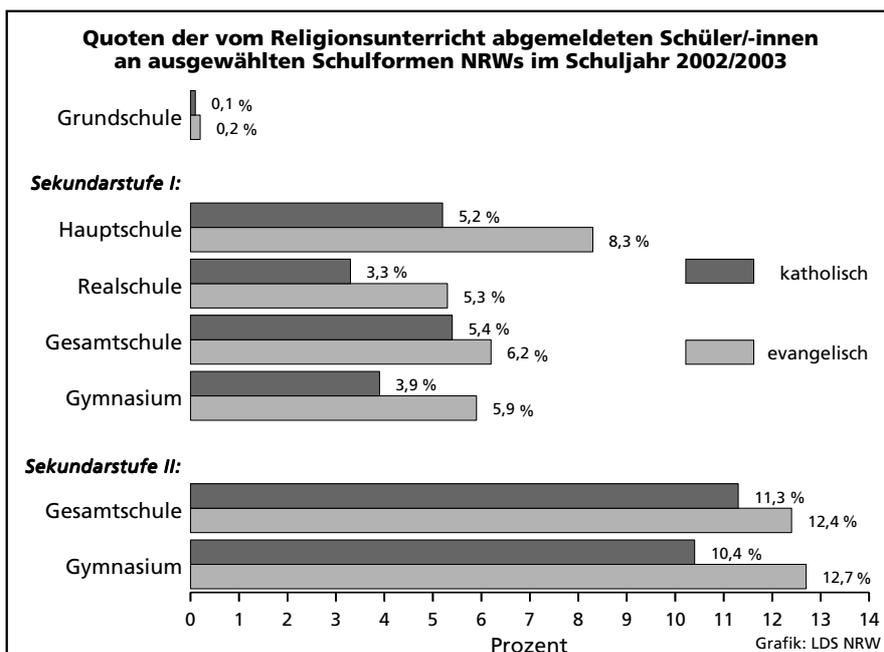
*) ohne zweiten Bildungsweg

Abmeldungen vom Religionsunterricht an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2002/03

Jede(r) 21. evangelische und jede(r) 29. katholische Schülerin oder Schüler in Nordrhein-Westfalen hat sich vom Religionsunterricht abgemeldet. Damit nimmt – bezogen auf die beiden großen christlichen Konfessionen – im derzeit laufenden Schuljahr jede(r) 25. Schüler(in) nicht am Religionsunterricht teil. Während die Primarstufe nur geringe Abmeldequoten aufweist, haben sich von 395 000 evangelischen Schülerinnen und Schülern in der Sekundarstufe I 6,3 % vom Religionsunterricht abgemeldet; bei ihren 561 000 katholischen Mitschülern lag dieser Anteil bei 4,2 %. Wie die Grafik zeigt, sind im Bereich der Sekundarstufe I überdurchschnittlich hohe Abmeldequoten bei den evangelischen Hauptschülern (8,3 %) und bei den katholischen Haupt- und Gesamtschülern (5,2 % bzw. 5,4 %) zu verzeichnen.

Höhere Abmeldequoten wurden mit 12,6 % (evangelisch) bzw. 10,6 % (katholisch) für die Oberstufe (Sekundarstufe II) ermittelt. Der Anteil der vom evangelischen Religionsunterricht Abgemeldeten ist dabei an Gymnasien (12,7 %) höher als an Gesamtschulen (12,4 %), während die Quo-

ten der vom katholischen Religionsunterricht Abgemeldeten an den Gesamtschulen (11,3 %) höher liegt als an Gymnasien (10,4 %).



Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Februar 2003

Die nordrhein-westfälischen Einzelhändler setzten im Februar 2003 nach ersten vorläufigen Ergebnissen nominal 1,8 % weniger um als im Februar 2002. Real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, lagen die Umsätze um 1,0 % unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis. Die Beschäftigtenzahl war um 4,7 % niedriger als zwölf Monate zuvor.

Für den Zeitraum Januar bis Februar 2003 wurden Umsatzrückgänge von 1,6 (nominal) bzw. 0,8 % (real) gegenüber den ersten beiden Monaten des Vorjahres ermittelt.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Einzelhandel*)			
Gewerbezweig	Umsatz		Beschäftigte
	nominal (in jeweiligen Preisen)	real (in Preisen von 2000)	
Veränderung Februar 2003 gegenüber Februar 2002 in %			
Einzelhandel insgesamt	-1,8	-1,0	-4,7
davon Einzelhandel mit ...			
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	-1,0	+0,2	-3,3
davon Facheinzelhandel	-5,0	-4,4	-4,3
Nicht-Facheinzelhandel	-0,6	+0,6	-3,1
Einzelhandel mit Nicht-Nahrungsmitteln	-2,3	-1,9	-5,5
darunter Facheinzelhandel mit ...			
Textilien, Bekleidung, Schuhen	-5,0	-4,6	-6,3
Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Bau- und Heimwerkerbedarf	-4,0	-4,1	-6,2
Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Facheinzelhandel anderweitig nicht genannt	-2,9	-2,0	-5,1
kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln; Apotheken	+1,7	+3,3	-1,4
sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	+8,2	+8,6	-8,8
Versandhandel	+2,9	+2,2	+1,6

*) vorläufige Ergebnisse; ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen

Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im Februar 2003

Der Umsatz des nordrhein-westfälischen Gastgewerbes war nach ersten vorläufigen Ergebnissen im Februar 2003 nominal um 9,8 % niedriger als im Februar des Vorjahres. Die Umsätze real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, sanken um 10,7 %.

Für den Zeitraum Januar bis Februar 2003 wurden für das NRW-Gastgewerbe Umsatzrückgänge von 10,8 % (nominal) bzw. 11,9 % (real) gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum ermittelt. Die Zahl der im Gastgewerbe tätigen Personen lag im Februar 2003 um 6,4 % niedriger als zwölf Monate zuvor.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Gastgewerbe			
Gewerbezweig	Umsatz		Beschäftigte
	nominal	real	
Veränderung Februar 2003 gegenüber Februar 2002 in %			
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	-15,2	-16,0	-6,4
Sonstiges Beherbergungsgewerbe (Erholungsheime, Ferienheime, Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Campingplätze usw.)	-19,9	-20,8	-1,9
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	-11,3	-12,2	-7,7
Sonstiges Gaststättengewerbe (Schankwirtschaften, Bars, Diskotheken usw.)	-2,2	-3,2	-4,8
Kantinen und Caterer	-2,0	-2,9	-3,3
Gastgewerbe insgesamt	-9,8	-10,7	-6,4

Wasserverbrauch in der Industrie im Jahre 2001

Die Betriebe der nordrhein-westfälischen Industrie setzten 2001 in Produktionsprozessen 2,32 Milliarden Kubikmeter Wasser ein. Das waren 320 Millionen Kubikmeter

(-12,1 %) weniger als 1998. Erreicht wurde diese Reduzierung in erster Linie durch Verbesserungen bei der Mehrfach- und Kreislaufnutzung des betrieblich einge-

setzten Wassers. Der so genannte „Nutzungsgrad“, der angibt, wie oft das geförderte Wasser genutzt wird, stieg von 5,62 im Jahr 1999 auf 5,74 im Jahr 2001 an.

Statistik in Kürze

Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im Februar 2003

Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im Februar 2003 preisbereinigt um 1 % höher als im Februar des Vorjahres. Die Auslandsbestellungen um 2 % zu, während die Inlandsbestellungen um 1 % zurück nahmen gingen.

Wie die Tabelle zeigt, stiegen die Auftrags-eingänge im Februar sowohl bei den Vorleistungsgüterproduzenten (+1 %) als auch im Investitionsgütersektor (+2 %) an. Während bei den Vorleistungsgütern diese Entwicklung von den Inlandsbestellungen ge-

Veränderung der Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe NRW im Februar 2003 im Vergleich zum Februar 2002			
Produzenten von ...	Insgesamt	Inland	Ausland
	%		
Vorleistungsgütern	+1	+2	-1
Investitionsgütern	+2	-2	+7
Gebrauchsgütern	-4	-5	-3
Verbrauchsgütern	-2	-3	+1
Insgesamt	+1	-1	+2

tragen wurde, ist das Plus im Investitionsgütersektor auf die höhere Auslandsnachfrage zurückzuführen. Im Verbrauchsgüter-

bereich konnte die positive Entwicklung der Auslandsbestellungen die inländische Nachfrageschwäche nicht kompensieren.

Wasserverbrauch im Jahre 2001

Statistisch gesehen verbrauchte jeder Einwohner Nordrhein-Westfalens im Jahre 2001 nach jetzt vorliegenden Ergebnissen täglich 141,1 Liter Trinkwasser, wenn man die an kleingewerbliche Betriebe abgegebenen Wassermengen mitrechnet. Der Wasserverbrauch konnte damit weiter reduziert werden: Der tägliche Pro-Kopf-Verbrauch lag um sechs Liter niedriger als

Mitte der neunziger Jahre (1995: 147,1 Liter; 1998: 143,4 Liter); in den achtziger Jahren (1983: 152,1 Liter; 1987: 152,7 Liter; 1991: 152,5 Liter) hatten die entsprechenden Verbrauchswerte noch bei über 150 Litern gelegen.

Insgesamt lieferten die öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen im Jahr 2001

etwa 1,18 Milliarden Kubikmeter Wasser an Letztverbraucher (1998: 1,23 Milliarden Kubikmeter). Der größte Teil davon ging mit 0,91 Milliarden Kubikmetern an private Haushalte und Kleingewerbebetriebe. Zum Vergleich: Alle 74 nordrhein-westfälischen Talsperren bringen es zusammen genommen auf ein Fassungsvermögen von 1,15 Milliarden Kubikmetern.

Bruttoinlandsprodukt 2002

Das Bruttoinlandsprodukt Nordrhein-Westfalens, also die Summe aller im Lande erzeugten Waren und Dienstleistungen, war im Jahr 2002 nominal um 1,3 % höher als 2001. Real, d. h. unter Ausschaltung der Preisveränderungen, ergab sich jedoch eine Abnahme um 0,2 %. Dies sind Ergebnisse einer vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ vorgelegten zweiten vorläufigen Berechnung, welche auf einer breiteren Datenbasis beruht als die erste Berechnung von Februar diesen Jahres. Damals war für NRW noch ein reales Minus von 0,3 % genannt worden.

Mit der zweiten Berechnung liegen für das Jahr 2002 erstmals NRW-Ergebnisse nach Wirtschaftsbereichen vor: Die höchsten realen Wachstumsraten wurden danach für die Bereiche „Finanzierung, Ver-

mietung und Unternehmensdienstleister“ sowie „Öffentliche und private Dienstleister“ (jeweils +1,6 %) ermittelt. Auch die Wirtschaftsbereiche „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ (+1,0 %) und „Handel, Gastgewerbe und Verkehr“ (+0,1 %) verzeichneten reale Zunahmen. Im Produzierenden Gewerbe schwächten sich die rückläufigen Tendenzen ab: So verzeichneten die Bereiche Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe und Energiewirtschaft zusammen noch ein reales Minus von 1,1 %. Im Februar war hier noch von -1,4 % ausgegangen worden.

Die schon seit langem zu beobachtende Strukturverschiebung vom Produzierenden Gewerbe zu den Dienstleistungsbereichen setzte sich auch im Jahre 2002 fort: Das Produzierende Gewerbe erwirtschaftete im letzten Jahr 27 % der nominalen Gesamtleistung. 2001 waren es noch 28 %, 1991 sogar 38 % gewesen.

Veränderung des Bruttoinlandsprodukts 2002*) – 2. Fortschreibung

Bundesland	Veränderung 2002 gegenüber 2001	
	nominal (in jeweiligen Preisen)	real (in Preisen von 1995)
	%	
Baden-Württemberg	+1,9	+0,1
Bayern	+2,3	+0,6
Berlin	+1,2	-0,7
Brandenburg	+1,2	-0,5
Bremen	+2,3	+0,8
Hamburg	+2,2	+0,4
Hessen	+1,9	+0,4
Mecklenburg-Vorpommern	+1,5	-0,2
Niedersachsen	+1,5	+0,3
Nordrhein-Westfalen	+1,3	-0,2
Rheinland-Pfalz	+2,5	+1,0
Saarland	+2,6	+0,9
Sachsen	+2,1	+0,1
Sachsen-Anhalt	+1,8	+0,1
Schleswig-Holstein	+1,8	+0,6
Thüringen	+1,3	-0,6
Deutschland	+1,8	+0,2

*) Berechnungen des „Arbeitskreises Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“

Verbraucherpreisindex im März 2003 (Basis 2000 = 100) Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
			%	
	‰	Punkte		
Preisindex insgesamt	1 000	104,6	+1,3	+0,2
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	104,7	+1,5	+0,2
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	104,3	+0,8	+0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	104,7	+1,3	+0,1
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen	976,54	104,6	+1,2	+0,2
ohne administrierte Preise	812,25	104,0	+1,1	+0,2
Waren	484,48	104,4	+1,4	+0,3
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	105,8	+1,4	-
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	103,9	-1,7	+0,3
Nahrungsmittel zusammen	90,47	104,6	-1,8	+0,4
Saisonwaren ¹⁾	16,26	100,8	-8,6	+1,3
alkoholfreie Getränke	12,88	99,2	-0,5	-0,1
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	111,9	+6,6	-
alkoholische Getränke	16,86	104,7	+4,1	-
Tabakwaren	19,87	117,9	+8,5	-
Bekleidung und Schuhe	55,09	103,0	+0,6	+0,6
Bekleidung	44,92	102,3	+0,4	+0,7
Schuhe	10,17	106,0	+1,2	-0,1
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	105,8	+1,8	+0,4
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	104,2	+1,2	+0,2
Haushaltsenergien	47,02	114,9	+5,9	+1,4
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	102,2	+0,5	+0,2
Möbel und Inneneinrichtungen	33,61	103,1	+0,5	+0,2
Haushaltsgeräte	11,28	99,8	-0,4	-
Gesundheitspflege	35,46	102,6	+0,6	+0,1
medizinische Erzeugnisse	16,33	101,7	-0,1	-0,1
Verkehr	138,65	107,4	+3,4	+0,4
Kauf von Fahrzeugen	37,26	102,7	+0,2	+0,2
Waren und Dienstleistungen an Kfz	82,22	109,5	+5,2	+0,6
Verkehrsdienstleistungen	19,17	107,8	+1,5	+0,2
Nachrichtenübermittlung	25,21	95,9	+0,4	-
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	1,55	89,2	-6,7	-
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	95,4	+0,7	-0,4
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	100,0	-1,0	-0,7
Multimedia	22,66	79,8	-7,7	-0,7
Freizeit und Kulturdienstleistungen	28,79	108,7	+1,1	-
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	19,08	105,9	+1,5	+0,1
Bildungswesen	6,66	104,5	+2,3	+2,5
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	105,3	+0,4	-0,5
Verpflegungsdienstleistungen	36,86	105,9	+0,1	+0,1
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	102,9	+1,2	-2,6
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	105,5	+1,5	-0,1
Körperpflege	19,60	104,1	+0,5	-
Versicherungsdienstleistungen	24,58	106,3	+1,2	-0,5
Dienstleistungen der Kreditinstitute	3,59	115,4	+5,8	+0,3

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln

Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2001 bis November 2002

Monat	Eheschließungen		Lebend Geborene		Gestorbene ¹⁾		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	2001	2002	2001	2002	2001	2002	2001	2002
	kumulierte Werte							
Januar	2 655	2 502	11 819	11 335	15 476	15 807	-3 657	-4 472
Februar	6 005	7 652	23 957	23 954	29 939	30 503	-5 982	-6 549
März	11 428	12 498	37 908	37 010	46 035	46 069	-8 127	-9 059
April	17 242	18 131	51 081	50 692	61 831	63 640	-10 750	-12 948
Mai	26 590	28 746	65 958	63 427	77 483	78 876	-11 525	-15 449
Juni	36 502	37 019	79 259	76 175	91 471	93 076	-12 212	-16 901
Juli	44 074	45 336	94 475	91 380	107 097	108 891	-12 622	-17 511
August	55 138	55 696	109 449	105 193	122 338	123 508	-12 889	-18 315
September	63 357	63 970	122 787	119 288	135 786	137 838	-12 999	-18 550
Oktober	70 775	72 161	137 819	134 334	151 984	154 312	-14 165	-19 978
November	77 370	77 829	151 296	146 915	167 051	168 989	-15 755	-22 074
Dezember	89 529	...	167 752	...	184 824	...	-17 072	...

1) ohne tot Geborene

Unternehmen

Gewerbeanzeigen*) im Jahr 2002 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerichtung	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl
A	Land- und Forstwirtschaft	2 172	+4,7	1 920	1 796	+3,2	1 508
D	Verarbeitendes Gewerbe	6 048	-2,6	4 459	6 438	-2,5	4 806
15	Ernährungsgewerbe	637	-14,3	393	852	-16,7	633
16	Tabakverarbeitung	1	x	-	2	x	1
17	Textilgewerbe	128	-15,2	102	163	-	130
18	Bekleidungsgewerbe	161	+26,8	129	222	+8,8	185
19	Ledergewerbe	19	+11,8	11	30	+7,1	22
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	140	+5,3	106	160	+10,3	120
21	Papiergewerbe	33	-17,5	19	34	-35,8	22
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	1 024	+5,5	829	1 082	+4,4	855
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	5	+25,0	2	4	+100,0	3
24	chemische Industrie	143	-18,3	87	144	-9,4	94
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	194	-8,5	127	187	-15,8	121
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	214	+6,5	128	253	+27,8	176
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	116	-0,9	85	109	+6,9	71

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

Noch: Gewerbeanzeigen*) im Jahr 2002 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerichtung	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl
	Noch: D Verarbeitendes Gewerbe						
28	Herstellung von Metallerezeugnissen	1 228	-7,9	926	1 265	-6,5	945
29	Maschinenbau	711	+7,4	534	652	-2,7	467
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	30	+87,5	22	25	-30,6	17
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	160	+6,0	114	156	+2,0	108
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	82	+9,3	62	52	-10,3	35
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	325	-7,9	220	298	-1,0	191
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	51	-5,6	36	56	+14,3	39
35	Sonstiger Fahrzeugbau	28	-6,7	20	30	+7,1	22
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeugnissen	498	-6,7	420	551	+8,5	472
37	Recycling	120	+8,1	87	111	-3,5	77
F	Baugewerbe	11 155	-2,0	9 495	11 790	+2,3	9 877
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	47 549	+4,1	38 525	45 481	-0,8	36 542
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	4 739	+1,2	3 764	4 393	+3,9	3 446
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	10 620	+1,2	8 961	10 785	+1,8	8 885
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	32 190	+5,6	25 800	30 303	-2,3	24 211
H	Gastgewerbe	12 316	-1,5	6 195	12 579	-	8 074
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6 411	-0,7	5 360	6 538	+0,8	5 340
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 940	-4,6	7 225	6 969	+6,6	6 003
67	darunter Kredit- und Versicherungshilfsgewerbe	7 695	-4,7	7 053	6 597	+6,0	5 732
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	42 417	-1,0	38 056	31 498	+3,3	26 203
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	4 048	+3,3	3 402	3 281	+3,1	2 473
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	1 425	+8,7	1 168	1 320	+0,2	1 079
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	6 330	-6,2	5 658	4 652	+8,9	3 771
73	Forschung und Entwicklung	94	-18,3	70	72	-1,4	43
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	30 520	-0,8	27 758	22 173	+2,4	18 837
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	11 952	+3,7	10 071	9 332	+7,2	7 567
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	3 733	-5,8	3 350	2 243	-0,1	1 858
A - K, M - O	Insgesamt	151 693	+0,5	124 656	134 664	+1,4	107 778

Anmerkungen Seite 10

Bildung

Berufskollegs*) am 15. Oktober 2002 nach Schulformen und -gliederungen

Schulform Schulgliederung	Schulen ¹⁾²⁾		Klassen		Schülerbestand			
	ins- gesamt	Privat- schulen	ins- gesamt	in Privat- schulen	insgesamt		in Privatschulen	
					ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Berufsschulen (Teilzeitform)	301	50	19 190	1 002	371 853	152 321	15 051	4 498
Fachklassen	281	30	17 245	786	330 142	134 805	11 535	3 150
Fachklassen/Fachhochschulreife	36	3	155	23	3 292	730	530	7
Fachklassen/erweiterte Zusatzqualifikation	27	2	140	11	2 875	814	188	–
Fachklassen mit erweitertem Stützunterricht	15	3	117	40	1 823	642	356	96
Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag	216	15	1 412	109	30 972	12 806	1 651	514
Vorpraktikum	75	18	121	33	2 749	2 524	791	731
Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr (Vollzeitform)	140	14	369	41	6 567	2 595	521	125
Berufsgrundschuljahr (Vollzeitform)	171	13	569	39	12 486	5 123	557	191
Berufsfachschulen	297	55	4 996	406	110 376	57 350	8 744	6 163
Vollzeitform								
Berufsabschluss/Fachoberschulreife (2-jährig)	94	23	343	81	7 844	7 150	1 898	1 672
Berufsgrundbildung/Fachoberschulreife (2-jährig)	187	17	802	48	16 897	9 380	746	473
Berufsgrundbildung (für Schüler mit Fachoberschulreife, 1-jährig)	107	13	194	18	4 101	2 245	332	279
Berufsabschluss/Fachoberschulreife (3-jährig)	4	1	13	–	178	91	27	21
Berufsabschluss/Fachhochschulreife (3-jährig)	4	2	27	5	574	83	123	73
Berufsschulabschluss/Fachhochschulreife (ohne Berufspraktikum, 3-jährig)	137	11	855	53	18 486	6 848	1 167	809
Berufsabschluss (2-jährig)	43	6	135	50	2 937	1 850	1 147	519
Berufliche Kenntnisse/Fachhochschulreife (höhere Berufsfachschule, 2-jährig)	184	20	1 681	81	40 097	19 931	1 816	1 168
Berufliche Kenntnisse/Sonderform für Abiturienten (1-jährig)	30	–	31	–	680	483	–	–
Berufspraktikum Erzieher/-innen (1-jährig)	9	2	14	6	246	209	103	84
Berufsabschluss/allgemeine Hochschulreife (ohne Berufspraktikum, 4-jährig)	49	6	182	12	3 315	1 640	242	209
Berufliche Kenntnisse/allgemeine Hochschulreife (3-jährig)	119	9	707	52	14 803	7 241	1 143	856
Berufspraktikum (1-jährig)	6	–	10	–	157	139	–	–

*) ehemalige berufsbildende Schulen und Kollegschulen – 1) einschl. Sonderschulen im Bildungsbereich der Berufskollegs – 2) Schulen, an denen die entspr. Schulgliederung eingerichtet ist

Noch: Berufskollegs*) am 15. Oktober 2002 nach Schulformen und -gliederungen

Schulform Schulgliederung	Schulen ¹⁾²⁾		Klassen		Schülerbestand			
	ins- gesamt	Privat- schulen	ins- gesamt	in Privat- schulen	insgesamt		in Privatschulen	
					ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Noch: Berufsfachschulen								
Teilzeitform								
Berufspraktikum Erzieher/-innen (2-jährig)	1	-	1	-	48	48	-	-
Berufspraktikum Erzieher/-innen/ allgemeine Hochschulreife (2-jährig)	1	-	1	-	13	12	-	-
Fachoberschule	188	19	814	77	18 919	11 189	1 786	1 610
Vollzeitform								
Fachoberschule Kl. 12S (1-jährig)	111	15	236	27	5 039	3 808	576	523
Fachoberschule Kl. 12B (1-jährig)	135	9	178	6	4 325	1 086	110	96
Allgemeine Hochschulreife – Fachoberschule Kl. 13 (1-jährig)	14	1	14	1	324	173	11	11
Teilzeitform								
Fachoberschule Kl.11 (1-jährig)	109	17	306	43	7 497	5 817	1 089	980
Fachoberschule Kl. 12B (2-jährig)	42	-	80	-	1 734	305	-	-
Allgemeine Hochschulreife – Fachoberschule Kl. 13 (2-jährig)	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachschule	263	62	2 043	524	42 782	22 140	11 368	8 090
Vollzeitform								
Fachschule (2-jährig)	77	19	279	100	5 250	1 089	1 752	602
Fachschule (verkürzt, 1-jährig)	22	6	47	12	1 010	365	295	220
Fachschule für Sozialpädagogik/ Heilerziehungspflege (Theorie, 2-jährig)	109	43	464	207	10 883	9 295	5 100	4 199
Fachschule für Sozialpädagogik/ Heilerziehungspflege (Praxis, 1-jährig)	89	39	201	100	4 113	3 600	2 108	1 792
Fachschule (Sonderform, 3-jährig)	4	4	24	24	519	279	519	279
Berufspraktikum Erzieher/-innen (1-jährig)	13	2	32	5	600	527	98	73
Teilzeitform								
Fachschule Teilzeit (4-jährig)	163	12	905	53	18 494	5 763	1 007	569
Fachschule (verkürzt) Teilzeit (2-jährig)	44	10	61	16	1 347	733	346	248
Fachschule für Sozialpädagogik/ Heilerziehungspflege (Theorie, 4-jährig)	16	4	25	6	485	429	114	95
Fachschule für Sozialpädagogik/ Heilerziehungspflege (Praxis, 2-jährig)	3	1	3	1	52	34	29	13
Fachschule (Sonderform, 6-jährig)	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufspraktikum Erzieher/-innen (2-jährig)	2	-	2	-	29	26	-	-
Berufskollegs insgesamt	380	109	27 981	2 089	562 983	250 718	38 027	20 677

Anmerkungen Seite 12

Erwerbstätigkeit

Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Februar 2003 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Arbeitsamtsbezirk	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
1	Aachen	40 979	1 070	4 122	4 353	5 278	5 841	5 590	4 852
2	Ahlen	11 228	233	1 354	1 418	1 562	1 592	1 490	1 295
3	Bergisch Gladbach . . .	33 051	642	3 377	3 291	3 868	4 452	4 166	3 582
4	Bielefeld	37 973	872	4 345	4 521	5 029	5 575	4 984	4 139
5	Bochum	34 719	536	2 980	3 765	4 406	4 890	4 651	4 319
6	Bonn	33 263	381	2 787	3 826	4 526	5 211	4 481	3 883
7	Brühl	26 645	449	2 714	2 807	3 134	3 606	3 182	2 812
8	Coesfeld	22 497	439	2 732	2 369	2 774	3 404	2 972	2 538
9	Detmold	20 066	460	2 329	2 149	2 466	2 813	2 689	2 435
10	Dortmund	50 941	934	4 774	5 553	6 489	7 032	6 593	6 354
11	Düren	12 293	261	1 252	1 278	1 512	1 714	1 498	1 440
12	Düsseldorf	43 068	396	2 970	4 398	5 402	6 451	5 801	5 122
13	Duisburg	33 696	632	3 303	3 939	4 421	4 705	4 409	3 991
14	Essen	34 271	282	2 495	3 435	4 303	4 912	4 638	4 307
15	Gelsenkirchen	34 307	693	3 576	3 788	4 391	4 702	4 333	4 125
16	Hagen	28 332	614	2 798	2 815	3 419	3 944	3 726	3 326
17	Hamm	25 138	573	2 858	2 988	3 211	3 511	3 265	2 949
18	Herford	27 931	647	3 162	3 039	3 560	3 959	3 746	3 325
19	Iserlohn	21 657	639	2 377	2 208	2 575	3 018	2 893	2 600
20	Köln	60 781	1 041	4 810	7 236	8 947	9 399	8 017	6 584
21	Krefeld	26 305	484	2 453	2 557	3 093	3 747	3 333	3 144
22	Meschede	12 695	230	1 500	1 466	1 700	1 998	1 634	1 441
23	Mönchengladbach	33 615	738	3 149	3 329	3 994	4 578	4 085	3 768
24	Münster	11 277	158	926	1 565	1 684	1 839	1 663	1 269
25	Oberhausen	20 431	338	2 023	2 181	2 487	2 878	2 716	2 376
26	Paderborn	22 567	427	2 717	2 755	2 779	3 153	3 144	2 749
27	Recklinghausen	32 928	705	3 427	3 824	4 253	4 634	4 149	3 913
28	Rheine	16 707	422	2 110	1 913	2 183	2 540	2 239	1 900
29	Siegen	17 716	519	2 282	1 809	2 149	2 436	2 227	2 032
30	Soest	14 492	210	1 535	1 638	1 916	2 174	1 994	1 791
31	Solingen	13 881	300	1 335	1 495	1 699	1 920	1 842	1 585
32	Wesel	33 360	636	3 694	3 511	4 079	4 682	4 444	3 813
33	Wuppertal	26 058	488	2 298	2 586	3 071	3 590	3 358	2 778
34	Nordrhein-Westfalen . .	914 868	17 449	90 564	99 805	116 360	130 900	119 952	106 537

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 5/2003

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
50 – 55	55 – 60	60 – 65	mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
			unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
4 876	4 011	986	4 775	8 278	7 267	7 322	6 247	7 090	1
1 260	832	192	1 735	2 649	2 093	1 936	1 557	1 258	2
3 634	4 382	1 657	3 822	6 591	5 906	5 912	5 141	5 679	3
4 038	3 282	1 188	4 402	7 061	6 815	6 872	5 994	6 829	4
4 197	3 969	1 006	3 415	5 580	5 528	5 935	5 944	8 317	5
3 705	3 324	1 139	4 455	6 800	6 210	6 071	5 069	4 658	6
3 537	3 623	781	3 585	5 157	4 990	4 745	4 260	3 908	7
2 407	2 027	835	3 086	4 963	4 090	4 383	3 121	2 854	8
2 261	1 765	699	2 398	4 712	3 681	3 611	3 071	2 593	9
6 152	5 553	1 507	5 307	8 576	8 181	8 940	8 277	11 660	10
1 629	1 340	369	1 409	2 217	2 024	2 138	2 085	2 420	11
5 575	5 557	1 396	5 814	8 703	8 335	8 195	6 255	5 766	12
3 866	3 541	889	3 761	5 684	5 948	5 960	5 847	6 496	13
4 483	4 152	1 264	3 555	5 855	5 299	5 760	6 055	7 747	14
3 997	3 725	977	3 571	5 346	5 530	6 012	6 142	7 706	15
3 379	3 308	1 003	3 313	5 431	5 469	5 189	4 622	4 308	16
2 834	2 294	655	2 894	4 945	4 324	4 395	3 893	4 687	17
3 148	2 544	801	3 694	6 148	5 372	5 374	4 356	2 987	18
2 563	2 161	623	2 618	4 416	4 079	4 069	3 385	3 090	19
6 605	6 026	2 116	7 407	12 541	10 852	10 738	9 262	9 981	20
3 238	3 226	1 030	3 072	4 987	4 521	4 775	4 272	4 678	21
1 430	1 045	251	1 651	3 421	2 111	2 111	1 871	1 530	22
4 252	4 373	1 349	4 274	6 343	6 186	5 891	5 295	5 626	23
1 104	826	243	1 832	2 656	2 065	1 862	1 539	1 323	24
2 392	2 375	665	2 675	3 679	3 694	3 919	3 107	3 357	25
2 524	1 751	568	2 961	5 752	4 116	3 734	3 215	2 789	26
3 789	3 466	768	3 863	5 698	5 401	5 674	5 397	6 895	27
1 632	1 314	454	2 473	4 412	3 203	2 870	1 979	1 770	28
1 985	1 662	615	2 333	4 110	3 163	3 032	2 563	2 515	29
1 600	1 251	383	1 712	3 143	2 419	2 569	2 542	2 107	30
1 596	1 643	466	1 925	2 825	2 480	2 477	2 087	2 087	31
3 943	3 627	931	4 249	6 435	5 933	6 061	5 007	5 675	32
3 154	3 502	1 233	3 155	4 859	4 524	4 534	4 333	4 653	33
106 785	97 477	29 039	111 191	179 973	161 809	163 066	143 790	155 039	34

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Januar 2003 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
45.1 – 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	1 431	76 694	5 713	196 547	508 049
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	47	5 523	554	14 909	39 585
45.2	Hoch- und Tiefbau	1 384	71 171	5 159	181 638	468 464
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	816	43 456	3 046	112 159	308 385
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. ¹⁾	94	9 712	622	26 961	67 121
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	516	23 226	1 621	58 940	193 389
45.21.7	Kabelleitungs- und sonst. Tiefbau	187	9 011	697	22 227	40 272
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung und Zimmerei	205	6 214	508	14 065	29 809
45.22.1	Dachdeckerei	158	4 459	383	9 751	20 941
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	20	878	62	2 260	3 795
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau	27	877	63	2 055	5 073
45.23	Straßenbau, Eisenbahnoberbau	191	11 229	709	27 688	65 283
45.23.1	Straßenbau	174	9 883	610	23 335	54 382
45.23.2	Eisenbahnoberbau	17	1 346	99	4 353	10 901
45.24	Wasserbau	2	.	.	.	.
45.25	Spezial- und sonstiger Tiefbau	170	.	.	.	.
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	15	878	99	3 123	5 033
45.25.4	Gerüstbau	27	1 444	172	4 015	10 600
45.25.6	Sonstiger Tiefbau	118	7 332	569	18 999	44 493

*) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 1993 (WZ 93) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2001 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾			Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾		
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	
			Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten				Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten
Anzahl	Mill. EUR			Anzahl	Mill. EUR				
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	30 749	185 367	172 694	12 673	Kreis Viersen	12 121	15 377	13 575	1 802
Duisburg	12 950	31 739	28 974	2 764	Brüggen	721	436	398	37
Essen	19 619	104 023	97 951	6 072	Grefrath	532	712	655	56
Krefeld	8 600	11 744	10 573	1 171	Kempfen, Stadt	1 516	1 699	1 622	77
Mönchengladbach	9 814	12 790	12 141	649	Nettetal, Stadt	1 656	2 158	1 852	306
Mülheim an der Ruhr	6 133	31 950	30 338	1 613	Niederkrüchten	572	488	437	51
Oberhausen	5 968	8 207	7 894	313	Schwalmtal	686	647	541	106
Remscheid	4 374	6 149	5 766	383	Tönisvorst, Stadt	1 158	848	798	50
Solingen	6 846	6 423	6 063	360	Viersen, Stadt	3 021	3 542	3 214	328
Wuppertal	12 897	25 023	23 128	1 895	Willich, Stadt	2 259	4 846	4 056	790
Kreis Kleve	12 823	25 378	21 593	3 785	Kreis Wesel	14 425	15 398	14 462	936
Bedburg-Hau	309	157	148	10	Alpen	392	592	545	47
Emmerich, Stadt	1 162	2 432	2 117	316	Dinslaken, Stadt	1 901	1 642	1 568	73
Geldern, Stadt	1 374	1 561	1 485	76	Hamminkeln, Stad	986	1 021	949	73
Goch, Stadt	1 071	920	822	99	Hünxe	493	288	272	17
Issum	425	332	309	23	Kamp-Lintfort, Stadt	991	957	898	58
Kalkar, Stadt	511	910	642	268	Moers, Stadt	3 260	5 835	5 419	416
Kerken	464	200	183	17	Neukirchen-Vluyn, Stadt	833	594	568	26
Kevelaer, Stadt	1 211	753	708	45	Rheinberg, Stadt	915	1 037	966	71
Kleve, Stadt	3 656	14 148	11 594	2 554	Schermbeck	589	412	399	13
Kranenburg	279	148	135	14	Sonsbeck	361	225	213	12
Rees, Stadt	657	526	487	39	Voerde (Niederrhein), Stadt	851	525	518	7
Rheurd	200	83	81	2	Wesel, Stadt	2 150	1 907	1 794	113
Straelen, Stadt	656	2 253	2 029	224	Xanten, Stadt	703	363	353	10
Uedem	259	244	234	10	Reg.-Bez. Düsseldorf	194 577	540 946	499 606	41 340
Wachtendonk	318	185	168	18	Kreisfreie Städte				
Weeze	271	526	453	72	Aachen	9 983	14 672	13 398	1 274
Kreis Mettmann	20 461	32 549	29 348	3 200	Bonn	11 555	71 200	70 211	989
Erkrath, Stadt	1 795	2 979	2 470	509	Köln	43 880	113 710	97 425	16 285
Haan, Stadt	1 615	2 141	1 867	274	Leverkusen	4 682	18 853	17 025	1 828
Heiligenhaus, Stadt	1 075	1 536	1 446	90	Kreis Aachen	9 859	9 442	8 770	672
Hilden, Stadt	2 671	3 924	3 626	297	Alsdorf, Stadt	1 186	1 187	1 094	92
Langenfeld (Rhld.), Stadt	2 492	3 753	3 201	552	Baesweiler, Stadt	705	449	421	28
Mettmann, Stadt	1 593	1 820	1 693	126	Eschweiler, Stad	1 748	1 314	1 239	75
Monheim am Rhein, Stadt	1 222	1 459	1 361	98	Herzogenrath, Stadt	1 402	571	540	31
Ratingen, Stadt	3 872	9 775	8 700	1 075	Monschau, Stadt	488	334	327	7
Velbert, Stadt	3 416	4 108	3 966	143	Roetgen	388	158	151	7
Wülfrath, Stadt	710	1 053	1 018	35	Simmerath	555	329	314	15
Kreis Neuss	16 797	28 829	25 105	3 724	Stolberg (Rhld.), Stadt	1 963	2 981	2 782	199
Dormagen, Stadt	1 697	1 441	1 313	129	Würselen, Stadt	1 424	2 119	1 902	217
Grevenbroich, Stadt	2 002	1 645	1 551	94					
Jüchen	705	256	245	11					
Kaarst, Stadt	1 923	1 270	1 134	136					
Korschenbroich, Stadt	1 378	1 050	916	134					
Meerbusch, Stadt	2 739	2 661	2 272	389					
Neuss, Stadt	6 008	20 363	17 540	2 824					
Rommerskirchen	345	142	135	8					

1) nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 16 617 EUR – 2) ohne Umsatzsteuer

Öffentliche Finanzen

Noch: Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2001 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾			Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾		
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	
			Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten				Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten
Anzahl	Mill. EUR			Anzahl	Mill. EUR				
Kreis Düren	8 408	9 011	8 353	658	Oberbergischer Kreis	10 080	10 645	10 163	483
Aldenhoven	359	272	262	10	Bergneustadt, Stadt	588	848	798	50
Düren, Stadt	3 106	4 661	4 264	397	Engelskirchen	776	732	716	16
Heimbach, Stadt	172	34	34	0	Gummersbach, Stadt	1 890	2 164	2 084	80
Hürtgenwald	259	77	77	1	Hückeswagen, Stadt	553	418	397	21
Inden	210	141	136	5	Lindlar	890	639	601	38
Jülich, Stadt	1 153	1 498	1 371	127	Marienhöhe	421	379	352	27
Kreuzau	601	313	292	21	Morsbach	361	421	414	8
Langerwehe	388	250	241	10	Nümbrecht	577	365	352	12
Linnich, Stadt	386	787	731	57	Radevormwald, Stadt	910	1 283	1 238	44
Merzenich	245	111	107	4	Reichshof	639	574	541	33
Nideggen, Stadt	325	99	98	1	Waldbröl, Stadt	676	408	391	18
Niederzier	363	330	320	11	Wiehl, Stadt	926	1 463	1 364	99
Nörvenich	294	170	164	7	Wipperfürth, Stadt	873	951	914	37
Titz	275	77	75	2					
Vettweiß	272	188	181	6					
Erftkreis	16 153	31 018	29 079	1 939	Rheinisch-Bergischer Kreis	12 141	12 310	11 322	988
Bedburg, Stadt	681	316	311	5	Bergisch Gladbach, Stadt	4 960	5 159	4 570	589
Bergheim, Stadt	2 076	1 555	1 421	134	Burscheid, Stadt	680	937	866	71
Brühl, Stadt	1 514	5 698	5 435	263	Kürten	852	419	411	8
Elsdorf	693	360	333	27	Leichlingen (Rhld.), Stadt	1 088	546	507	39
Erftstadt, Stadt	1 803	1 337	1 215	122	Odenthal	559	167	163	3
Frechen, Stadt	1 961	9 145	8 765	380	Overath, Stadt	1 231	1 288	1 175	114
Hürth, Stadt	2 116	3 296	3 051	244	Rösrath	1 252	584	563	22
Kerpen, Stadt	2 080	3 312	2 952	360	Wermelskirchen, Stadt	1 519	3 209	3 067	142
Pulheim, Stadt	2 170	1 319	1 228	91					
Wesseling, Stadt	1 059	4 682	4 368	314	Rhein-Sieg-Kreis	20 812	18 990	18 106	884
Kreis Euskirchen	6 683	4 888	4 600	289	Alfter	602	329	324	5
Bad Münstereifel, Stadt	726	586	574	12	Bad Honnef, Stadt	1 187	716	694	22
Blankenheim	294	105	101	4	Bornheim, Stadt	1 433	970	907	63
Dahlem	136	65	63	2	Eitorf	647	492	475	17
Euskirchen, Stadt	1 958	1 708	1 573	135	Hennef (Sieg), Stadt	1 674	1 375	1 298	77
Hellenthal	296	317	301	17	Königswinter, Stadt	1 571	878	844	34
Kall	377	454	425	29	Lohmar, Stadt	1 173	1 919	1 729	190
Mechernich, Stadt	863	463	456	7	Meckenheim, Stadt	879	961	876	85
Nettersheim	263	157	145	12	Much	626	361	350	11
Schleiden, Stadt	554	303	288	15	Neunkirchen-Seelscheid	808	345	326	19
Weilerswist	504	381	340	41	Niederkassel, Stadt	1 118	488	476	12
Zülpich, Stadt	712	347	333	14					
Kreis Heinsberg	8 350	6 534	6 164	370	Rheinbach, Stadt	884	588	562	25
Erkelenz, Stadt	1 558	1 250	1 203	47	Ruppichteroth	311	307	262	46
Gangelt	342	193	184	8	Sankt Augustin, Stadt	1 703	1 366	1 301	66
Geilenkirchen, Stadt	886	974	931	43	Siegburg, Stadt	1 778	4 020	3 943	77
Heinsberg (Rhld.), Stadt	1 668	1 811	1 734	77	Swisttal	484	177	174	2
Hückelhoven, Stadt	1 093	642	579	63	Troisdorf, Stadt	2 686	3 275	3 150	125
Selfkant	312	114	108	6	Wachtberg	646	198	190	7
Übach-Palenberg, Stadt	674	498	477	21	Windeck	602	226	223	3
Waldfeucht	280	248	186	61					
Wassenberg, Stadt	493	293	278	15					
Wegberg, Stadt	1 044	511	483	28	Reg.-Bez. Köln	162 586	321 275	294 617	26 658

Anmerkungen Seite 17

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 5/2003

Noch: Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2001 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾			Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾		
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	
			Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten				Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten
Anzahl	Mill. EUR			Anzahl	Mill. EUR				
Kreisfreie Städte									
 Bottrop	3 338	2 431	2 333	97	Oer-Erkenschwick, Stadt	703	661	634	28
 Gelsenkirchen	6 734	9 490	8 953	537	Recklinghausen, Stadt	3 490	2 256	2 197	59
 Münster	9 727	21 629	20 953	676	Waltrop, Stadt	906	589	572	17
Kreis Borken	13 057	15 864	14 917	946	Kreis Steinfurt	13 483	16 768	15 721	1 048
Ahaus, Stadt	1 472	1 721	1 623	98	Altenberge	386	1 089	1 018	71
Bocholt, Stadt	2 912	4 624	4 329	295	Emsdetten, Stadt	1 356	1 944	1 781	163
Borken, Stadt	1 538	1 671	1 632	39	Greven, Stadt	1 241	2 421	2 285	135
Gescher, Stadt	513	553	527	26	Hörstel, Stadt	504	736	683	53
Gronau (Westf.), Stadt	1 580	2 335	2 103	232	Hopsten	229	202	201	2
Heek	238	282	238	44	Horstmar, Stadt	200	94	91	3
Heiden	253	290	270	21	Ibbenbüren, Stadt	1 413	1 539	1 484	55
Isselburg, Stadt	383	213	205	8	Ladbergen	236	125	124	1
Legden	211	194	190	4	Laer	252	144	141	3
Raesfeld	438	342	321	21	Lengerich, Stadt	608	1 031	982	49
Reken	416	259	251	8	Lienen	289	174	168	6
Rhede, Stadt	699	531	510	21	Lotte	289	445	423	22
Schöppingen	214	421	397	24	Metelen	174	143	133	10
Stadtlohn, Stadt	732	1 008	975	33	Mettingen	309	168	167	1
Südlohn	355	457	426	30	Neuenkirchen	445	503	474	29
Velen	380	265	255	11	Nordwalde	316	211	203	9
Vreden, Stadt	723	698	665	33	Ochtrup, Stadt	587	777	693	84
Kreis Coesfeld	7 413	7 062	6 650	411	Recke	305	272	267	6
Ascheberg	615	524	507	17	Rheine, Stadt	2 181	2 693	2 461	232
Billerbeck, Stadt	416	335	316	19	Saerbeck	207	212	193	18
Coesfeld, Stadt	1 268	2 048	1 909	139	Steinfurt, Stadt	1 055	906	852	54
Dülmen, Stadt	1 413	1 770	1 610	160	Tecklenburg, Stadt	311	147	145	2
Havixbeck	382	188	180	7	Westerkappeln	325	638	598	40
Lüdinghausen, Stadt	881	630	607	22	Wettringen	265	153	151	2
Nordkirchen	333	276	267	10	Kreis Warendorf	8 744	13 373	12 621	752
Nottuln	675	381	373	8	Ahlen, Stadt	1 479	1 908	1 824	84
Olfen, Stadt	416	206	199	7	Beckum, Stadt	1 242	1 350	1 326	24
Rosendahl	365	356	350	5	Beelen	200	395	365	30
Senden	649	350	334	17	Drensteinfurt, Stadt	528	310	298	12
Kreis Recklinghausen	17 601	25 114	23 827	1 287	Ennigerloh, Stadt	602	841	821	20
Castrop-Rauxel, Stadt	2 018	1 101	1 075	26	Everswinkel	334	1 481	1 433	48
Datteln, Stadt	1 018	1 104	1 059	45	Oelde, Stadt	899	1 387	1 304	83
Dorsten, Stadt	2 391	1 939	1 827	112	Ostbevern	305	286	275	11
Gladbeck, Stadt	1 829	2 022	1 876	146	Sassenberg, Stadt	358	1 462	1 353	108
Haltern, Stadt	1 104	621	606	15	Sendenhorst, Stadt	430	591	562	29
Herten, Stadt	2 023	7 572	7 017	556	Telgte, Stadt	647	1 056	967	89
Marl, Stadt	2 119	7 248	6 965	283	Wadersloh	390	341	330	12
					Warendorf, Stadt	1 330	1 965	1 762	203
					Reg.-Bez. Münster	80 097	111 730	105 975	5 755

Anmerkungen Seite 17

Öffentliche Finanzen

Noch: Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2001 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾			Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾		
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	
			Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten				Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten
Anzahl	Mill. EUR			Anzahl	Mill. EUR				
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	11 386	22 818	21 944	874	Kreis Lippe	12 484	13 896	12 865	1 031
					Augustdorf	244	329	310	18
Kreis Gütersloh	13 435	27 381	26 191	1 190	Bad Salzuflen, Stadt	2 312	2 230	2 176	55
Borgholzhausen, Stadt	294	284	275	9	Barntrup, Stadt	333	285	279	6
Gütersloh, Stadt	3 460	9 648	9 291	357	Blomberg, Stadt	517	871	844	27
Halle (Westf.), Stadt	779	1 335	1 253	83	Detmold, Stadt	2 548	2 685	2 521	164
Harsewinkel, Stadt	785	2 071	1 968	103	Dörentrup	244	120	118	2
Herzebrock-Clarholz	627	1 087	1 046	42	Extertal	418	243	237	6
Langenberg	275	223	214	8	Horn-Bad Meinberg, Stadt	633	766	730	36
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	1 779	3 587	3 392	195	Kalletal	500	347	330	17
Rietberg, Stadt	1 123	1 709	1 640	69	Lage, Stadt	1 217	1 368	1 319	50
Schloß Holte-Stukenbrock	1 211	1 356	1 302	54	Lemgo, Stadt	1 466	2 477	1 909	568
Steinhagen	830	1 832	1 760	72	Leopoldshöhe	604	493	477	16
Verl	1 066	2 119	1 999	119	Lügde, Stadt	341	334	314	20
Versmold, Stadt	766	1 869	1 795	74	Oerlinghausen, Stadt	585	397	387	10
Werther (Westf.), Stadt	440	260	256	4	Schieder-Schwalenberg, Stadt	279	699	675	24
					Schlangen	243	253	240	13
Kreis Herford	9 584	13 973	13 319	654	Kreis Minden-Lübbecke	10 875	18 987	18 411	576
Bünde, Stadt	1 806	2 025	1 902	123	Bad Oeynhausen, Stadt	2 178	2 336	2 252	83
Enger, Stadt	670	997	959	38	Espelkamp, Stadt	641	1 603	1 552	51
Herford, Stadt	2 603	4 703	4 458	246	Hille	541	347	343	4
Hiddenhausen	683	1 007	974	34	Hüllhorst	553	728	684	44
Kirchlengern	563	1 302	1 260	41	Lübbecke, Stadt	1 000	1 540	1 440	100
Löhne, Stadt	1 522	2 357	2 261	96	Minden, Stadt	2 609	7 416	7 279	137
Rödinghausen	312	361	349	12	Petershagen, Stadt	664	344	339	5
Spenge, Stadt	571	354	339	15	Porta Westfalica, Stadt	1 317	3 142	3 063	79
Vlotho, Stadt	854	866	817	49	Preußisch Oldendorf, Stadt	415	417	403	13
					Rahden, Stadt	492	566	536	30
Kreis Höxter	4 887	4 460	4 279	182	Stemwede	465	548	521	28
Bad Driburg, Stadt	633	511	485	26	Kreis Paderborn	9 576	14 019	13 165	854
Beverungen, Stadt	544	345	338	7	Altenbeken	251	74	74	1
Borgentreich, Stadt	291	166	165	1	Bad Lippspringe, Stadt	537	342	335	7
Brakel, Stadt	558	542	536	5	Borchen	375	224	214	10
Höxter, Stadt	1 052	969	928	41	Büren, Stadt	751	741	706	35
Mariemünster, Stadt	152	115	115	1	Delbrück, Stadt	1 012	1 028	996	32
Nieheim, Stadt	226	83	82	1	Hövelhof	554	442	433	9
Steinheim, Stadt	463	864	811	52	Lichtenau, Stadt	346	200	199	1
Warburg, Stadt	747	794	747	47	Paderborn, Stadt	4 574	8 765	8 187	577
Willebadessen, Stadt	221	71	71	1	Salzkotten, Stadt	768	900	861	38
					Wünnenberg, Stadt	408	1 304	1 160	144
					Reg.-Bez. Detmold	72 227	115 535	110 174	5 361

Anmerkungen Seite 17

Noch: Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2001 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾			Verwaltungsbezirk	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾		
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	
			Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten				Lieferungen und Leistungen	Erwerbe aus EU-Mitgliedstaaten
Anzahl	Mill. EUR			Anzahl	Mill. EUR				
Kreisfreie Städte									
Bochum	10 688	38 826	37 022	1 805	Kreis Olpe	4 743	6 817	6 621	195
Dortmund	16 922	21 829	21 028	801	Attendorf, Stadt	819	1 809	1 748	61
Hagen	6 202	11 625	11 240	384	Drolshagen, Stadt	390	335	329	6
Hamm	4 677	5 138	4 889	250	Finnentrop	559	959	925	34
Herne	3 939	3 682	3 570	112	Kirchhündem	401	950	940	9
					Lennestadt, Stadt	996	1 010	984	26
					Olpe, Stadt	1 019	1 126	1 093	33
					Wenden	559	629	602	26
Ennepe-Ruhr-Kreis	11 880	12 066	11 501	564					
Breckerfeld, Stadt	326	282	266	16	Kreis Siegen-Wittgenstein ...	9 384	14 543	13 621	922
Ennepetal, Stadt	1 241	2 081	1 930	151	Bad Berleburg, Stadt	623	500	480	20
Gevelsberg, Stadt	1 327	1 360	1 280	79	Burbach	513	679	660	19
Hattingen, Stadt	1 863	1 457	1 397	59	Erndtebrück	214	371	355	16
Herdecke, Stadt	875	666	641	25	Freudenberg, Stadt	632	594	585	9
Schwelm, Stadt	1 177	1 287	1 234	54	Hilchenbach, Stadt	423	480	461	20
Sprockhövel, Stadt	1 079	945	909	37	Kreuztal, Stadt	947	1 604	1 522	82
Wetter (Ruhr), Stadt	883	1 040	999	41	Bad Laasphe, Stadt	439	807	788	19
Witten, Stadt	3 109	2 947	2 845	103	Netphen	715	653	636	17
					Neunkirchen	476	1 838	1 701	136
					Siegen, Stadt	3 726	6 146	5 600	547
					Wilnsdorf	676	871	832	38
Hochsauerlandkreis	10 171	11 930	11 357	573					
Arnsberg, Stadt	2 744	4 119	3 940	179	Kreis Soest	9 998	15 764	14 240	1 524
Bestwig	329	358	350	8	Anröchte	383	300	279	22
Brilon, Stadt	1 095	1 380	1 303	77	Bad Sassendorf	381	156	154	2
Eslohe (Sauerland)	339	273	267	6	Ense	452	699	676	23
Hallenberg, Stadt	168	264	240	25	Erwitte, Stadt	521	627	615	12
Marsberg, Stadt	619	556	529	27	Geseke, Stadt	650	508	494	15
Medebach, Stadt	291	216	200	16	Lippetal	402	244	238	6
Meschede, Stadt	1 116	1 627	1 523	104	Lippstadt, Stadt	2 116	4 046	3 762	284
Olsberg, Stadt	537	460	439	21	Möhnesee	484	466	455	11
Schmallenberg, Stadt	1 098	943	898	45	Rüthen, Stadt	409	367	351	16
Sundern (Sauerland), Stadt ...	1 155	1 351	1 297	54	Soest, Stadt	1 569	4 687	3 760	927
Winterberg, Stadt	680	383	372	11	Warstein, Stadt	914	1 490	1 409	81
					Welver	333	142	125	17
					Werl, Stadt	961	1 400	1 328	71
					Wickede (Ruhr)	423	631	594	38
Märkischer Kreis	15 376	21 597	20 522	1 075					
Altena, Stadt	632	714	676	38	Kreis Unna	11 308	15 362	14 241	1 121
Balve, Stadt	458	537	508	29	Bergkamen, Stadt	1 000	1 433	1 311	122
Halver, Stadt	703	731	709	21	Bönen	377	532	457	75
Hemer, Stadt	1 187	1 907	1 818	89	Fröndenberg, Stadt	679	450	413	37
Herscheid	240	309	282	27	Holzwickede	555	523	497	26
Iserlohn, Stadt	3 560	4 237	4 062	175	Kamen, Stadt	1 314	959	925	34
Kierspe, Stadt	597	552	532	21	Lünen, Stadt	2 113	2 303	2 167	136
Lüdenscheid, Stadt	2 849	4 370	4 149	221	Schwerte, Stadt	1 589	1 568	1 440	128
Meinerzhagen, Stadt	705	1 061	992	69	Selm, Stadt	744	902	894	7
Menden (Sauerland), Stadt ...	1 888	2 637	2 455	183	Unna, Stadt	2 046	3 751	3 590	162
Nachrodt-Wiblingwerde	162	235	229	6	Werne, Stadt	891	2 941	2 548	393
Neuenrade, Stadt	440	563	540	23					
Plettenberg, Stadt	936	1 953	1 854	98	Reg.-Bez. Arnsberg	115 288	179 178	169 851	9 327
Schalksmühle	462	762	743	18					
Werdohl, Stadt	557	1 030	972	57	Nordrhein-Westfalen	624 775	663	224	88 440

Anmerkungen Seite 17

Tourismus

Beherbergung im Reiseverkehr*) 2002 nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe Betriebsart	Betriebe		Betten		Betten- auslastung ¹⁾
		insgesamt	darunter geöffnet	insgesamt	darunter geöffnet	
		Dezember 2002				
1	Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalbäder . . .	426	400	25 960	25 197	55,4
2	Hotels	106	105	6 832	6 784	37,0
3	Gasthöfe	19	19	303	303	24,2
4	Pensionen	164	142	4 081	3 655	36,4
5	Hotels garnis	41	40	1 832	1 814	33,1
6	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime . .	18	16	958	871	40,7
7	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	22	22	512	512	19,5
8	Hütten, Jugendherbergen u. Ä.	4	4	482	482	41,2
9	Sanatorien und Kurkrankenhäuser	52	52	10 960	10 776	82,0
10	Heilklimatische Kurorte	170	169	8 855	8 809	37,3
11	Hotels	52	52	2 660	2 650	32,6
12	Gasthöfe	14	14	306	306	23,0
13	Pensionen	41	40	788	763	22,1
14	Hotels garnis	5	5	472	472	.
15	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime . .	24	24	1 650	1 648	40,3
16	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	21	21	1 990	1 984	36,4
17	Hütten, Jugendherbergen u. Ä.	11	11	449	446	24,0
18	Sanatorien und Kurkrankenhäuser	2	2	540	540	.
19	Kneippkurorte	189	185	7 851	7 480	33,8
20	Hotels	72	71	3 097	2 918	33,3
21	Gasthöfe	28	28	458	433	15,5
22	Pensionen	23	22	521	500	18,7
23	Hotels garnis	5	5	91	91	.
24	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime . .	19	18	1 095	1 013	36,2
25	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	27	26	1 063	999	21,0
26	Hütten, Jugendherbergen u. Ä.	10	10	828	828	31,5
27	Sanatorien und Kurkrankenhäuser	5	5	698	698	.
28	Kneippheilstädter	228	222	9 016	8 684	45,6
29	Hotels	58	55	2 964	2 809	37,4
30	Gasthöfe	40	40	772	753	24,2
31	Pensionen	53	53	819	811	27,7
32	Hotels garnis	12	11	250	230	15,3
33	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime . .	11	10	683	648	41,6
34	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	35	35	709	704	27,2
35	Hütten, Jugendherbergen u. Ä.	5	5	397	397	31,4
36	Sanatorien und Kurkrankenhäuser	14	13	2 422	2 332	79,7
37	Heilbäder zusammen	1 013	976	51 682	50 170	47,4
38	Hotels	288	283	15 553	15 161	35,6
39	Gasthöfe	101	101	1 839	1 795	21,8
40	Pensionen	281	257	6 209	5 729	31,9
41	Hotels garnis	63	61	2 645	2 607	31,9
42	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime . .	72	68	4 386	4 180	39,6
43	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	105	104	4 274	4 199	28,8
44	Hütten, Jugendherbergen u. Ä.	30	30	2 156	2 153	32,1
45	Sanatorien und Kurkrankenhäuser	73	72	14 620	14 346	81,9

*) Betriebe mit mindestens neun Betten – 1) rechnerischer Wert = (Übernachtungen / angebotene Bettentage) * 100 – 2) Veränderung 2002 gegenüber 2001

Gäste				Übernachtungen				Mittlere Aufenthaltsdauer	Lfd. Nr.
insgesamt		darunter aus dem Ausland		insgesamt		darunter aus dem Ausland			
Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Tage	
818 261	-2,5	103 908	+1,0	5 125 189	-2,4	212 651	+4,0	6,3	1
430 517	-2,0	71 975	+2,7	908 058	-2,2	140 325	+5,6	2,1	2
12 555	-3,2	1 599	-13,1	26 321	-8,9	2 939	-13,2	2,1	3
57 054	-4,9	678	-32,1	511 361	-8,2	3 629	-41,3	9,0	4
103 026	-5,8	23 435	+4,4	216 343	+2,6	45 083	+2,9	2,1	5
41 319	+3,6	665	+6,9	139 741	-0,2	2 331	+19,8	3,4	6
4 170	+13,6	202	-14,8	37 473	-6,3	1 419	-47,7	9,0	7
31 322	-1,4	5 226	-17,2	70 687	+9,0	14 214	+27,2	2,3	8
138 298	-2,6	128	-56,8	3 215 205	-1,9	2 711	+8,4	23,2	9
286 290	-3,4	44 570	-6,4	1 147 708	-4,3	170 001	-7,3	4,0	10
115 620	-16,1	26 242	-12,0	314 921	-15,7	90 229	-13,8	2,7	11
7 229	+3,8	1 459	+12,1	24 687	+1,1	4 209	-4,9	3,4	12
16 459	+7,3	3 081	+13,1	60 655	-0,6	9 999	+17,6	3,7	13
.	.	.	.	.	.	.	.	.	14
52 945	-13,2	282	+10,2	224 883	-11,4	773	+23,9	4,2	15
47 950	-2,2	12 790	+0,0	250 366	-0,4	63 323	+0,0	5,2	16
17 352	+3,7	342	+4,6	37 628	-21,0	553	-4,8	2,2	17
.	.	.	.	.	.	.	.	.	18
277 459	+0,3	36 905	-11,8	927 580	-0,2	120 889	-9,1	3,3	19
161 293	-0,2	27 224	-6,6	352 974	+3,6	69 112	+4,3	2,2	20
9 723	-1,3	1 040	+9,6	24 844	+2,3	2 811	+11,0	2,6	21
9 525	+5,9	1 279	-0,4	34 390	+6,7	4 998	+12,3	3,6	22
.	.	.	.	.	.	.	.	.	23
31 021	+5,9	464	-10,9	134 374	+2,2	8 119	+14,9	4,3	24
13 854	-14,0	4 829	-38,1	80 427	-17,4	31 356	-33,6	5,8	25
41 095	+8,2	1 121	+19,0	89 438	+4,3	2 132	-8,5	2,2	26
.	.	.	.	.	.	.	.	.	27
257 468	+1,2	23 438	-5,3	1 462 815	-2,9	95 657	-2,4	5,7	28
130 149	+3,0	14 961	-2,5	391 248	-3,0	61 056	-1,4	3,0	29
18 561	+3,4	3 742	-9,2	64 967	+0,7	12 070	-13,2	3,5	30
16 665	-6,4	1 228	+2,6	81 229	-16,0	5 244	+1,3	4,9	31
4 711	-12,4	427	-15,8	12 892	+10,9	2 076	+46,8	2,7	32
27 106	-3,6	438	-8,0	95 340	+7,0	2 622	-4,3	3,5	33
11 535	+17,9	1 861	+2,9	70 585	+15,6	10 985	+12,5	6,1	34
19 514	+3,4	466	-55,0	44 728	+4,1	948	-59,6	2,3	35
29 227	-2,9	315	+19,8	701 826	-4,8	656	-9,6	24,0	36
1 639 478	-1,6	208 821	-3,8	8 663 292	-2,5	599 198	-3,2	5,3	37
837 579	-3,2	140 402	-2,8	1 967 201	-3,9	360 722	-1,3	2,3	38
48 068	+0,7	7 840	-4,5	140 819	-0,9	22 029	-9,1	2,8	39
99 703	-2,4	6 266	+1,0	687 635	-7,9	23 870	-1,8	6,9	40
133 796	+7,8	25 182	+2,5	292 032	+16,9	50 381	+1,7	2,2	41
152 391	-3,7	1 849	-1,4	594 338	-3,2	13 845	+11,9	3,9	42
77 509	-1,4	19 682	-13,1	438 851	-2,4	107 083	-13,0	5,4	43
109 283	+3,7	7 155	-16,9	242 481	+0,5	17 847	+8,6	2,2	44
181 149	-2,1	445	-20,7	4 299 935	-2,2	3 421	+5,9	23,7	45

Tourismus

Noch: **Beherbergung im Reiseverkehr*) 2002 nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe Betriebsart	Betriebe		Betten		Betten- auslastung ¹⁾
		insgesamt	darunter geöffnet	insgesamt	darunter geöffnet	
		Dezember 2002				
46	Luftkurorte	369	363	14 189	13 847	32,2
47	Hotels	116	115	4 602	4 575	26,0
48	Gasthöfe	58	58	1 031	1 022	18,8
49	Pensionen	81	76	1 724	1 570	32,0
50	Hotels garnis	9	9	173	173	22,9
51	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime . .	33	33	2 649	2 630	38,9
52	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	40	40	1 361	1 229	21,8
53	Hütten, Jugendherbergen u. Ä.	27	27	1 681	1 680	31,8
54	Sanatorien und Kurkrankenhäuser	5	5	968	968	71,6
55	Erholungsorte	358	348	16 566	15 988	32,6
56	Hotels	133	131	5 295	5 212	27,7
57	Gasthöfe	51	50	1 032	1 000	15,4
58	Pensionen	44	43	958	873	28,0
59	Hotels garnis	14	14	354	354	22,5
60	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime . .	57	54	4 405	4 155	40,1
61	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	32	32	1 376	1 376	26,7
62	Hütten, Jugendherbergen u. Ä.	23	21	2 439	2 366	34,7
63	Sanatorien und Kurkrankenhäuser	4	3	707	652	60,5
64	Sonstige Gemeinden	3 698	3 658	195 397	192 132	35,2
65	Hotels	1 755	1 745	102 334	101 088	33,7
66	Gasthöfe	422	419	6 626	6 481	18,7
67	Pensionen	164	159	3 824	3 676	31,1
68	Hotels garnis	886	878	41 576	40 858	34,6
69	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime . .	247	239	22 177	21 607	39,5
70	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	78	77	5 803	5 753	45,4
71	Hütten, Jugendherbergen u. Ä.	126	121	9 919	9 531	35,2
72	Sanatorien und Kurkrankenhäuser	20	20	3 138	3 138	78,6
73	Nordrhein-Westfalen	5 438	5 345	277 834	272 137	37,1
74	Hotels	2 292	2 274	127 784	126 036	33,4
75	Gasthöfe	632	628	10 528	10 298	19,0
76	Pensionen	570	535	12 715	11 848	31,4
77	Hotels garnis	972	962	44 748	43 992	34,3
78	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime . .	409	394	33 617	32 572	39,6
79	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	255	253	12 814	12 557	35,5
80	Hütten, Jugendherbergen u. Ä.	206	199	16 195	15 730	34,4
81	Sanatorien und Kurkrankenhäuser	102	100	19 433	19 104	80,0

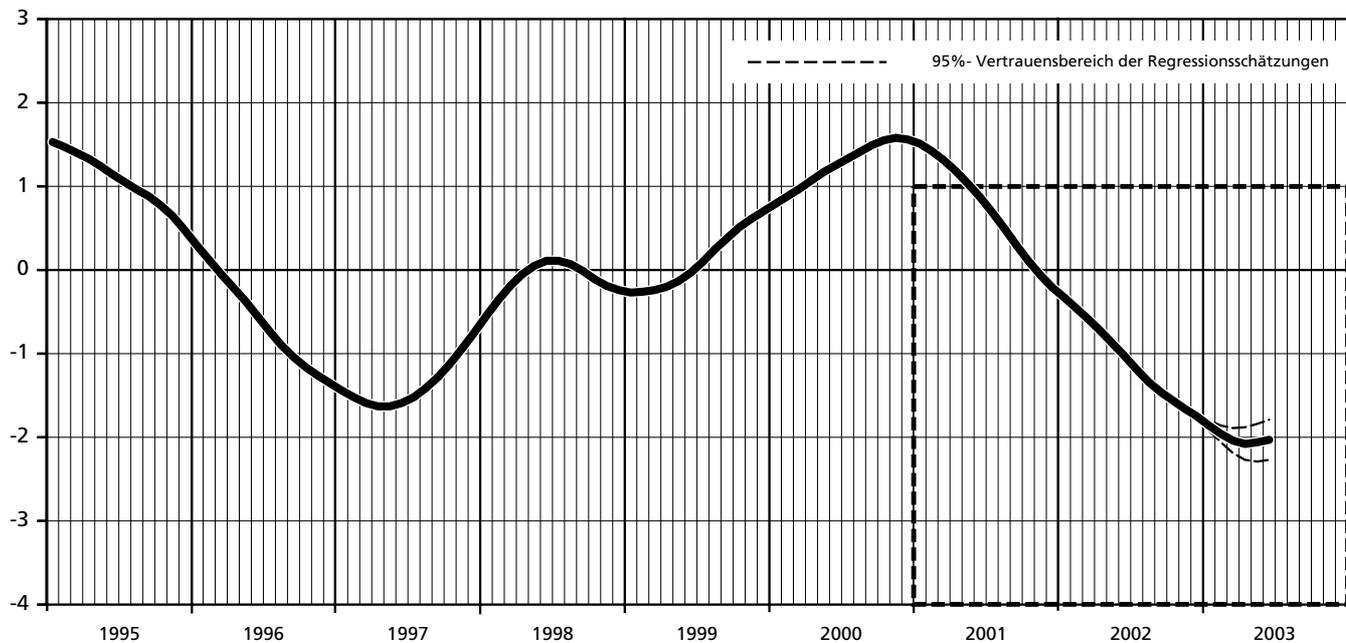
Anmerkungen Seite 22

Gäste				Übernachtungen				Mittlere Aufenthaltsdauer	Lfd. Nr.
insgesamt		darunter aus dem Ausland		insgesamt		darunter aus dem Ausland			
Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Tage	
486 859	-1,4	43 116	+0,6	1 593 785	-3,2	124 550	-2,5	3,3	46
196 211	+0,5	29 643	-0,3	420 857	-1,4	64 949	+0,2	2,1	47
26 794	-3,4	2 978	-1,1	67 680	-3,9	7 722	+5,2	2,5	48
41 692	+0,4	2 521	+9,2	191 813	-1,1	10 111	+17,9	4,6	49
7 438	-6,3	1 584	+10,0	14 604	-13,6	2 974	+7,4	2,0	50
106 420	-8,4	811	-24,3	349 032	-10,2	6 130	-17,2	3,3	51
15 571	-0,6	3 162	+14,8	97 974	-3,6	26 284	+9,8	6,3	52
78 614	+3,9	2 353	+3,1	190 026	+5,1	5 294	-1,3	2,4	53
14 119	+0,6	64	-75,8	261 799	-2,3	1 086	-85,7	18,5	54
651 716	+3,7	60 979	+1,3	1 876 313	-0,2	174 166	-2,8	2,9	55
240 572	+1,1	42 024	+5,2	503 658	-1,1	105 126	+2,6	2,1	56
24 105	+0,7	4 288	-8,5	52 646	+0,1	10 209	-9,5	2,2	57
22 385	+2,2	994	-5,9	91 000	-4,5	4 068	-8,3	4,1	58
15 485	-7,4	2 577	-15,6	30 174	-3,2	6 273	-9,4	1,9	59
191 130	+11,4	2 963	+6,8	606 010	+4,3	15 781	+32,7	3,2	60
26 690	+51,2	3 368	+6,8	134 458	-7,9	20 374	-34,0	5,0	61
123 202	-5,6	4 662	-15,0	302 792	-0,2	10 341	+4,4	2,5	62
8 147	-1,2	103	+43,1	155 575	-3,3	1 994	+43,5	19,1	63
11 595 153	-0,9	2 220 092	+2,8	24 202 194	-1,5	4 974 790	+2,0	2,1	64
6 914 471	-2,2	1 476 492	+3,1	12 246 059	-2,6	3 017 986	+3,0	1,8	65
185 316	+0,4	21 761	+0,4	435 231	-4,4	57 098	-7,4	2,3	66
108 102	+2,4	7 665	+10,1	409 189	+5,4	30 018	+7,8	3,8	67
2 552 353	+1,1	525 253	+1,2	5 021 675	-0,6	1 243 861	-0,9	2,0	68
1 008 501	+3,1	33 386	+44,4	3 007 824	+0,0	109 792	+2,1	3,0	69
211 695	-4,9	83 998	+2,3	952 806	-6,4	386 697	+1,5	4,5	70
580 801	+0,7	71 192	-3,2	1 226 235	+4,2	124 303	+15,2	2,1	71
33 914	+3,1	345	+10,6	903 175	-0,1	5 035	+11,7	26,6	72
14 373 206	-0,8	2 533 008	+2,2	36 335 584	-1,8	5 872 704	+1,2	2,5	73
8 188 833	-2,2	1 688 561	+2,5	15 137 775	-2,7	3 548 783	+2,4	1,8	74
284 283	+0,1	36 867	-1,9	696 376	-3,3	97 058	-7,1	2,4	75
271 882	+0,3	17 446	+5,5	1 379 637	-3,1	68 067	+4,4	5,1	76
2 709 072	+1,3	554 596	+1,2	5 358 485	+0,2	1 303 489	-0,8	2,0	77
1 458 422	+2,4	39 009	+35,2	4 557 204	-0,8	145 548	+4,6	3,1	78
331 465	-0,9	110 210	-0,4	1 624 089	-5,3	540 438	-3,3	4,9	79
891 900	+0,4	85 362	-5,1	1 961 534	+3,1	157 785	+13,0	2,2	80
237 329	-1,2	957	-20,8	5 620 484	-1,9	11 536	-31,0	23,7	81

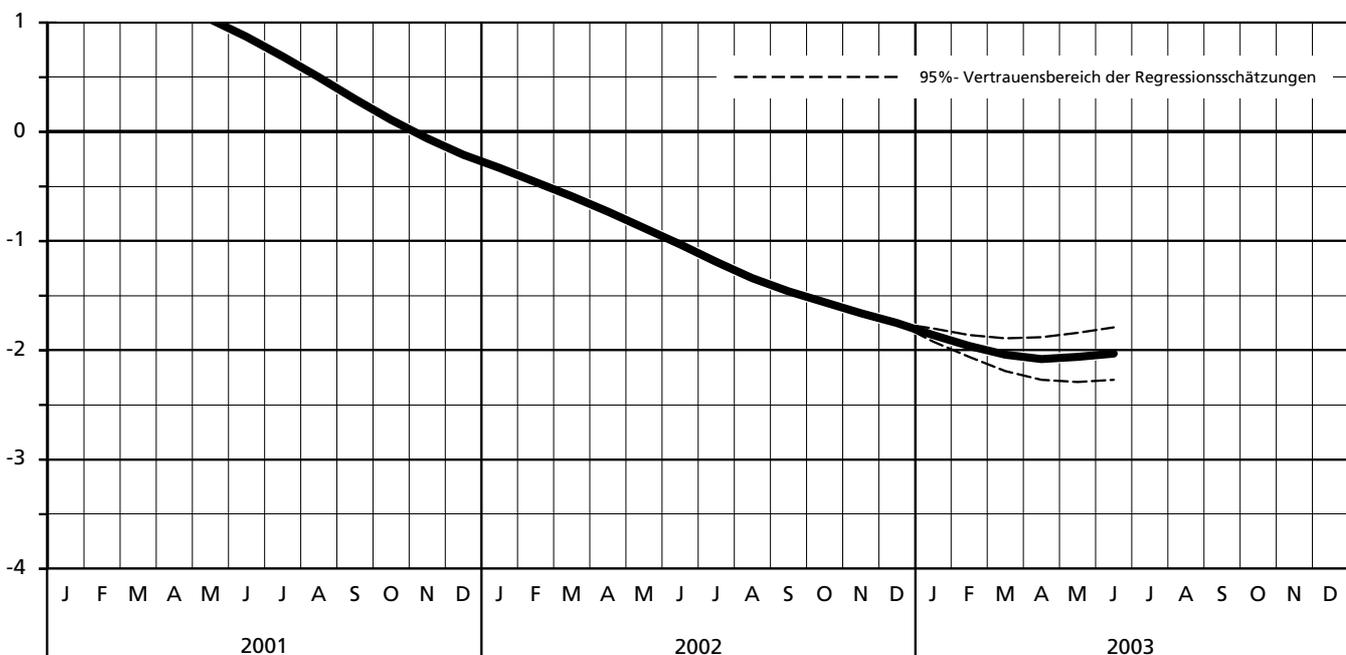
Monatlicher Gesamtindikator der konjunkturellen Entwicklung*)

Nordrhein-Westfalen
Bis Dezember 2002 realisierte Werte¹⁾, ab Januar bis Juni 2003 prognostizierte Werte

Faktorwerte



Faktorwerte

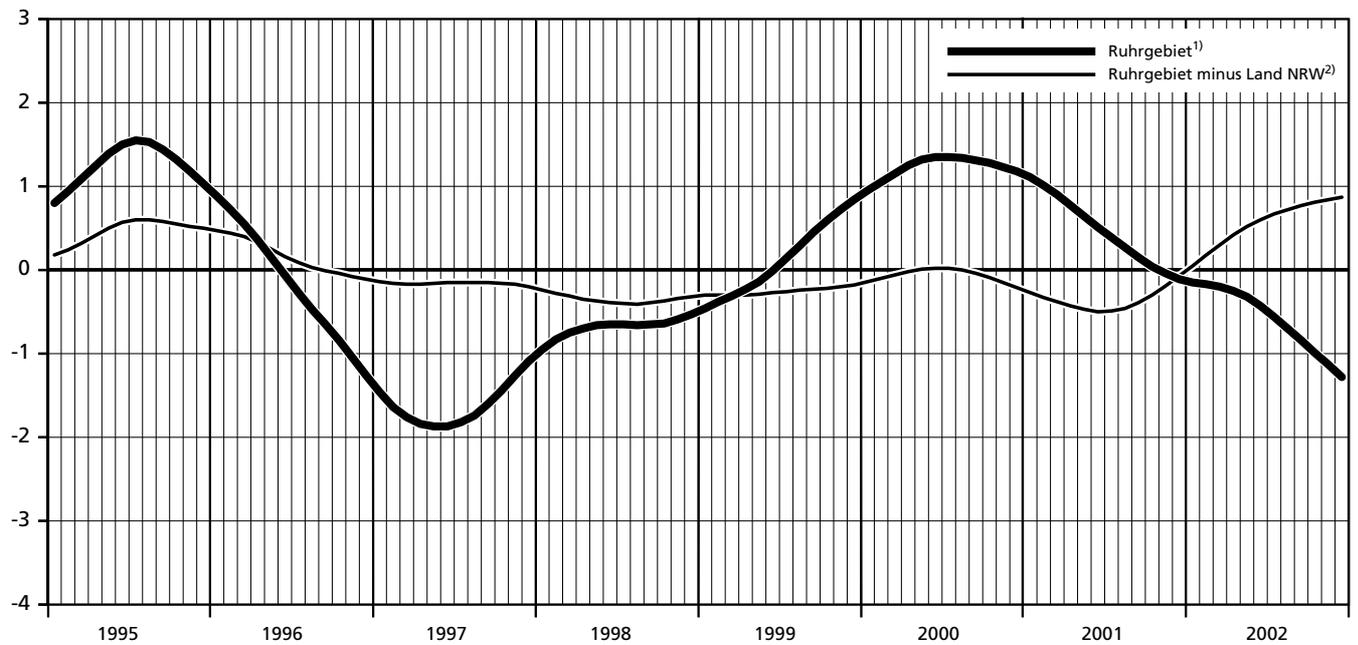


Grafik: LDS NRW

*) letzte Umstellung des Indikatormodells auf neue Reihen im September 2001; Umstellung des Prognosemodells im März 2002 –
1) Zum Ermittlungsverfahren vgl. Stat. Rundschau NRW Heft 5/95.

Ruhrgebiet*)
Konjunkturindikator für das Ruhrgebiet (Januar 1995 bis Dezember 2002)

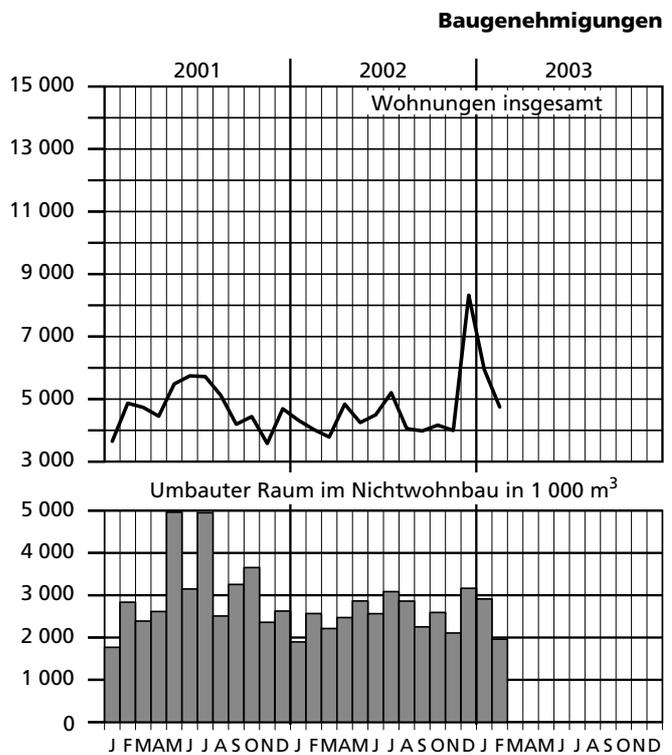
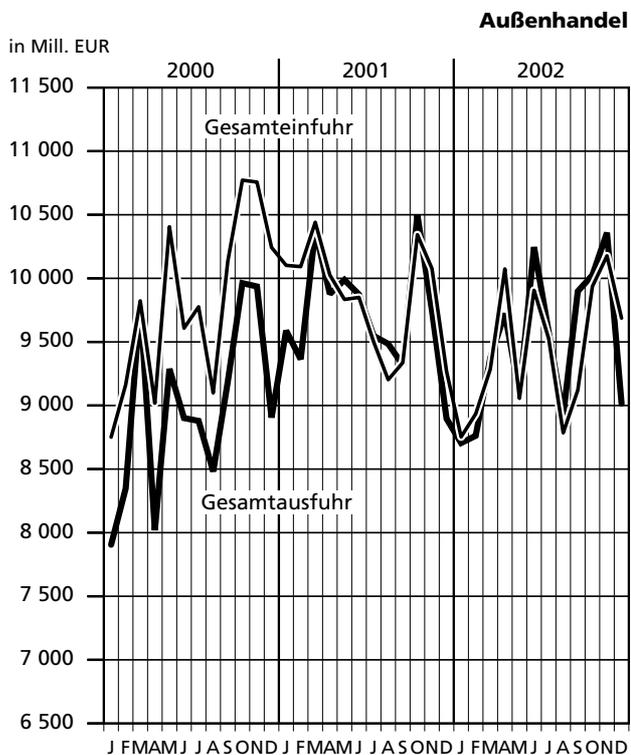
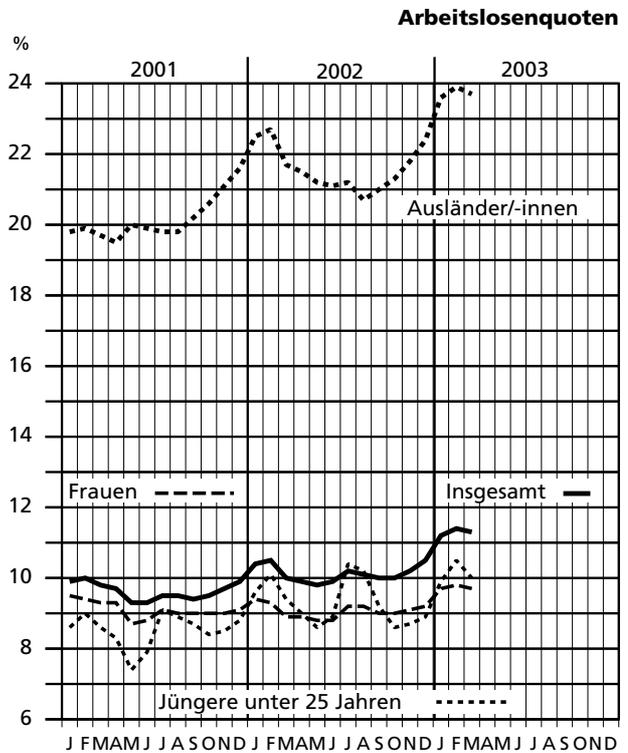
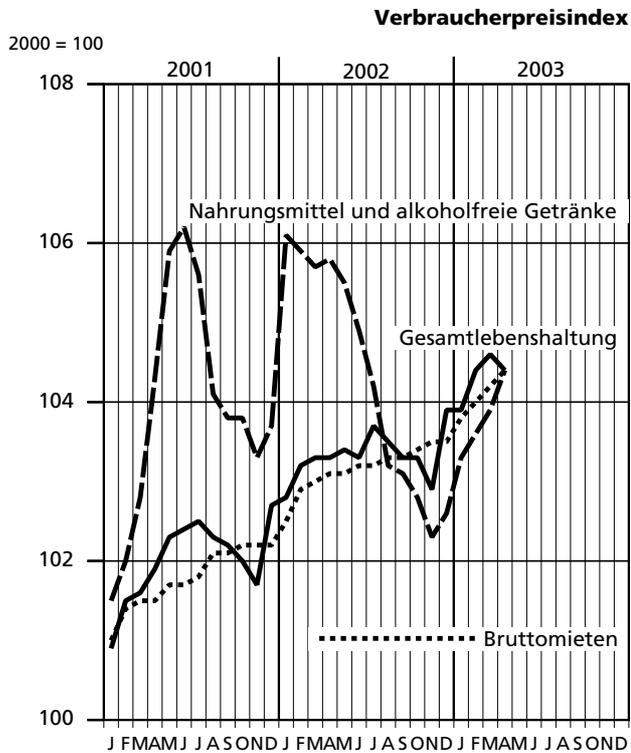
Faktorwerte

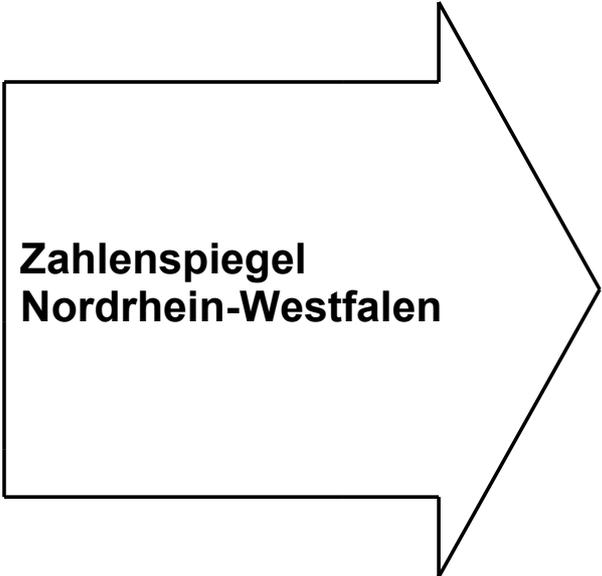


Grafik: LDS NRW

*) Das Ruhrgebiet umfasst die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen und Unna. – 1) Aufgrund der geringeren Datenbasis wird der Indikator für das Ruhrgebiet mit zum Teil anderen Merkmalen berechnet als der monatliche Gesamtindikator für das Land Nordrhein-Westfalen auf der linken Seite (einschließlich der Prognose) und ist daher mit diesem nur eingeschränkt vergleichbar. – 2) Die dargestellte Differenz „Ruhrgebiet minus Land NRW“ ergibt sich aus dem Indikator für das Ruhrgebiet und einem fiktiven, mit dem Ruhrgebietsindikator voll vergleichbaren Indikator für das Land.

Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren





**Zahlenspiegel
Nordrhein-Westfalen**

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
Bevölkerung				
1	* Bevölkerung am Monatsende	Anzahl	18 009 865	18 052 092
Natürliche Bevölkerungsbewegungen³⁾				
2	* Eheschließungen ⁴⁾	Anzahl	8 126	7 461
3	* Lebend Geborene ⁵⁾	Anzahl	14 595	13 979
4	darunter Nichtdeutsche ⁶⁾	Anzahl	1 124	1 001
5	* Gestorbene ⁷⁾ (ohne tot Geborene)	Anzahl	15 645	15 402
6	* darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	72	70
7	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	-1 049	-1 423
Wanderungen				
8	* Zuzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	24 755	26 175
9	* darunter aus dem Ausland ⁸⁾	Anzahl	11 622	12 414
10	* Fortzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	22 867	21 233
11	* darunter in das Ausland	Anzahl	11 026	9 371
12	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Anzahl	1 888	4 942
13	* Innerhalb des Landes Umgezogene ⁹⁾	Anzahl	45 604	45 759
			2000	2001
			Durchschnitt der Quartale	
Erwerbstätigkeit				
Beschäftigte¹⁰⁾				
14	* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ¹¹⁾	Anzahl	5 952 940	5 960 403
15	* Frauen	Anzahl	2 495 058	2 524 238
16	* Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	501 562	500 728
17	* Teilzeitbeschäftigte	Anzahl	796 939	847 254
18	* darunter Frauen	Anzahl	683 174	719 107
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen				
19	* Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Anzahl	45 230	45 180
20	darunter Frauen	Anzahl	11 960	11 209
21	* Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Anzahl	1 778 204	1 746 186
22	darunter Frauen	Anzahl	424 869	407 892
23	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Anzahl	60 813	52 748
24	darunter Frauen	Anzahl	2 353	2 044
25	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	1 650 158	1 630 580
26	darunter Frauen	Anzahl	399 602	394 011
27	Energie- und Wasserversorgung	Anzahl	67 233	62 858
28	darunter Frauen	Anzahl	12 482	11 837
29	* Baugewerbe	Anzahl	392 641	370 355
30	darunter Frauen	Anzahl	43 954	42 618
31	* Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Anzahl	1 421 318	1 432 348
32	darunter Frauen	Anzahl	631 185	636 378
33	* Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen	Anzahl	885 778	919 285
34	darunter Frauen	Anzahl	425 003	441 317
35	* Öffentliche und private Dienstleister	Anzahl	1 428 211	1 445 836
36	darunter Frauen	Anzahl	966 685	984 301

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Bevölkerung am 31. Dezember angehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – LDS NRW basierend auf Angaben des Landesarbeitsamtes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf – 11) einschl. Personen „ohne Angabe“

2001				2002				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
18 041 356	18 046 515	18 050 574	18 052 092	18 073 355	18 076 914	18 077 220	...	1
8 219	7 418	6 595	12 159	8 274	8 191	5 668	...	2
13 338	15 032	13 477	16 456	14 095	15 046	12 581	...	3
930	1 056	981	1 454	942	1 119	957	...	4
13 448	16 198	15 067	17 773	14 330	16 474	14 677	...	5
48	87	66	92	65	64	64	...	6
- 110	-1 166	-1 590	-1 317	- 235	-1 428	-2 096	...	7
28 684	31 700	25 806	20 839	29 982	30 395	23 400	21 897	8
13 202	15 285	12 907	9 795	14 358	14 732	11 203	9 730	9
22 122	25 375	20 157	18 004	24 235	25 408	20 998	19 937	10
9 253	9 918	9 018	8 021	10 640	10 399	10 240	9 394	11
6 562	6 325	5 649	2 835	5 747	4 987	2 402	1 960	12
43 478	50 719	46 600	45 094	47 773	50 443	43 683	50 324	13

2000		2001		2002		Lfd. Nr.		
30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember		31. März	30. Juni
6 014 847	5 983 900	5 943 560	5 929 580	6 004 180	5 964 293	5 915 323	5 889 812	14
2 519 783	2 518 252	2 512 138	2 501 683	2 540 843	2 542 288	2 536 402	2 521 371	15
518 728	506 918	502 564	500 567	504 814	494 968	489 842	486 899	16
802 460	816 368	830 125	844 866	850 044	863 982	871 789	882 587	17
687 963	695 817	706 278	716 921	722 265	730 964	738 971	746 354	18
47 612	42 612	44 411	46 327	47 786	42 197	44 965	46 994	19
11 474	10 448	11 132	11 252	11 706	10 745	11 490	11 602	20
1 788 693	1 775 688	1 758 538	1 746 276	1 748 732	1 731 198	1 704 045	1 687 225	21
418 401	414 402	412 159	407 846	408 586	402 977	396 692	392 440	22
59 747	56 475	52 645	53 787	52 731	51 828	50 940	50 167	23
2 318	2 208	2 033	2 064	2 052	2 027	2 000	1 979	24
1 660 973	1 654 059	1 641 726	1 629 752	1 633 856	1 616 986	1 591 822	1 576 105	25
403 344	400 161	398 221	394 058	394 698	389 066	382 855	378 580	26
67 973	65 154	64 167	62 737	62 145	62 384	61 283	60 953	27
12 739	12 033	11 905	11 724	11 836	11 884	11 837	11 881	28
399 446	384 971	371 944	370 813	377 109	361 555	348 932	349 776	29
44 280	43 481	42 927	42 349	42 907	42 287	41 604	41 029	30
1 437 561	1 432 962	1 421 089	1 420 013	1 446 910	1 441 379	1 426 682	1 411 540	31
637 936	637 068	631 032	629 812	642 680	641 986	636 713	629 750	32
906 583	904 751	908 055	911 708	933 220	924 156	922 972	927 000	33
434 686	433 757	435 976	435 202	448 063	446 028	447 140	445 000	34
1 433 408	1 441 353	1 437 828	1 432 710	1 449 508	1 463 299	1 467 182	1 466 873	35
972 342	978 425	978 190	974 487	986 503	998 023	1 002 494	1 001 360	36

- 3) vorläufige Ergebnisse - 4) nach dem Ereignisort - 5) nach der Wohngemeinde der Mutter - 6) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staats-
7) nach der Wohngemeinde des Verstorbenen - 8) einschl. ungeklärt und ohne Angabe - 9) ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene - 10) Berechnungen des

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Noch: Erwerbstätigkeit				
Arbeitsmarkt				
1	* Arbeitslose ²⁾	Anzahl	766 277	812 330
2	* darunter Frauen	Anzahl	330 023	336 893
Arbeitslosenquote²⁾³⁾				
3	* Insgesamt		9,6	10,1
4	* Frauen		9,1	9,1
5	* Männer		10,0	11,0
6	* Ausländerinnen und Ausländer		20,0	21,6
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren.		8,5	9,3
8	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter ²⁾⁴⁾	Anzahl	29 022	45 505
9	* Gemeldete Stellen ²⁾	Anzahl	106 197	89 707
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Bautätigkeit				
Baugenehmigungen				
10	* Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	2 644	2 808
11	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	2 425	2 610
12	* umbauter Raum	1 000 m ³	2 683	2 765
13	* Wohnfläche	1 000 m ²	479	491
14	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	588 868	604 241
15	* Nichtwohngebäude (Neubau)	Anzahl	388	353
16	* umbauter Raum	1 000 m ³	3 089	2 552
17	* Nutzfläche	1 000 m ²	485	389
18	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	302 253	281 709
19	* Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	4 797	4 722
20	* darunter in Wohngebäuden	Anzahl	4 724	4 621
21	* Wohnräume (einschl. Küchen)	Anzahl	24 278	24 595
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Landwirtschaft				
22	* Schlachtmengen (ohne Geflügel) ⁵⁾	t	125 904	128 319
darunter				
23	* Rinder (ohne Kälber)	t	16 253	16 126
24	* Kälber	t	1 823	1 605
25	* Schweine	t	107 542	110 363
26	* Geflügelfleisch ⁶⁾	t	5 223	4 166
27	* Eiererzeugung ⁷⁾	1 000	78 408	76 011
28	* Milcherzeugung (an Molkereien geliefert)	1 000 t	216	216

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Landesarbeitsamt personen – 4) Monatsmitte – 5) aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); 2 000 und mehr Tieren im Monat – 7) erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen-;

2001		2002				2003			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März		
797 651	836 667	840 876	844 634	844 634	899 378	914 868	905 821	1	
335 560	346 653	344 794	342 734	342 734	361 078	363 698	361 823	2	
9,9	10,4	10,5	10,5	10,5	11,2	11,4	11,3	3	
9,1	9,4	9,3	9,2	9,2	9,7	9,8	9,7	4	
10,6	11,3	11,4	11,6	11,6	12,5	12,8	12,6	5	
21,6	22,5	22,7	22,4	22,4	23,6	23,9	23,7	6	
8,8	9,6	10,1	8,9	8,9	9,9	10,5	10,0	7	
42 766	47 157	47073	40 099	40 099	46 348	52551	56 705	8	
83 589	88 814	97164	64 627	64 627	68 458	73679	74 593	9	
2001		2002				2003		Lfd. Nr.	
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar		
2 159	2 671	2 468	2 251	2 473	5 471	4 018	3 008	10	
1 988	2 432	2 255	2 055	2 305	5 156	3 802	2 824	11	
2 102	2 668	2 453	2 265	2 405	5 268	3 755	2 891	12	
376	480	449	406	426	936	660	521	13	
462 955	579 741	539 070	503 102	524 499	1 147 640	821 790	631 707	14	
288	343	307	290	301	430	276	254	15	
2 360	2 626	1 896	2 567	2 107	3 164	2 912	1 961	16	
402	425	305	372	365	453	444	307	17	
206 924	301 570	212 297	417 466	286 058	353 571	258 291	212 597	18	
3 677	4 703	4 435	4 119	4 057	8 443	6 010	4 791	19	
3 579	4 691	4 327	4 027	3 996	8 324	5 952	4 748	20	
19 072	23 954	22 483	20 572	21 245	45 147	32 135	25 602	21	
2001				2002				Lfd. Nr.	
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember		
123 443	141 145	143 121	118 544	129 632	141 986	138 851	126 094	22	
17 475	20 087	21 406	15 572	16 102	19 351	17 667	15 130	23	
1 727	1 877	2 074	1 962	1 715	1 601	1 529	1 745	24	
103 991	118 899	119 295	100 744	111 619	120 775	119 410	108 996	25	
4 811	5 544	5 214	4 955	3 149	3 184	3 023	3 161	26	
74 197	77 488	78 702	79 884	74 562r	75 604r	74 445r	68 300p	27	
205	211	203	215	203	207	202	217	28	

Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufig – 3) Zahl der Arbeitslosen je 100 Personen der abhängigen zivilen Erwerbs-
einschl. Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien – 6) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von
Bruch- und Knickeiern

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Produzierendes Gewerbe			
	Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
1	* Betriebe	Anzahl	10 689	10 935
2	* Beschäftigte ³⁾	Anzahl	1 472 072	1 453 055
3	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter ⁴⁾	Anzahl	942 559	926 639
4	* Geleistete Arbeiterstunden	1 000	123 683	119 687
5	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	2 302 972	2 278 092
6	* Bruttogehaltsumme	1 000 EUR	2 021 779	2 031 346
7	* Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	24 940 427	24 776 975
8	* darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 653 548	8 760 176
9	Index des Auftragseingangs (real) ⁵⁾	1995 = 100	112,6	107,6
10	Inland	1995 = 100	103,3	97,7
11	Ausland	1995 = 100	133,8	130,0
12	Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	114,8	109,5
13	Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	120,9	114,5
14	Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	84,8	82,0
15	Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	90,6	87,4
16	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	108,4	105,9
17	Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	107,5	104,6
18	Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	117,5	115,2
19	Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	91,8	87,8
20	Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	100,5	99,2
	<i>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>			
21	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	73,7	66,4
22	Beschäftigte	Anzahl	67 327	59 647
23	Gesamtumsatz	1 000 EUR	263 439	259 835
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	12 003	12 959
	<i>Verarbeitendes Gewerbe</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	112,6	107,6
26	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	109,8	107,5
27	Beschäftigte	Anzahl	1 404 745	1 393 409
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	24 676 988	24 517 141
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 641 544	8 747 217
	<i>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</i>			
30	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	101,9	102,8
31	Beschäftigte	Anzahl	116 536	114 320
32	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 103 126	2 247 149
33	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	242 655	274 529
	<i>Textil- und Bekleidungsgerbe</i>			
34	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	91,5	89,3
35	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	78,8	76,9
36	Beschäftigte	Anzahl	50 121	47 983
37	Gesamtumsatz	1 000 EUR	703 100	693 156
38	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	239 288	244 544

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit bau, Gewinnung von Steinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 6) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

2001				2002				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
10 927	10 908	10 895	10 935	10 447	10 426	10 426	10 394	1
1 453 761	1 444 830	1 440 534	1 453 055	1 376 779	1 369 385	1 364 129	1 354 166	2
925 951	919 042	914 527	926 639	873 663	868 833	864 693	856 133	3
117 390	123 865	122 222	1 436 239	111 940	116 924	114 214	98 252	4
2 195 390	2 414 363	2 705 004	27 337 099	2 142 803	2 302 017	2 597 608	2 172 888	5
1 905 130	1 970 698	2 536 548	24 376 153	1 883 637	1 927 166	2 459 762	2 005 946	6
24 936 336	25 713 484	25 544 823	297 323 703	25 700 418	25 880 083	24 900 180	22 653 287	7
8 820 564	9 109 407	9 191 140	105 122 113	9 260 313	9 139 963	8 927 701	8 220 390	8
105,0	110,3	105,6	92,1	107,0	110,5	106,9	93,2	9
94,6	98,7	97,9	83,2	94,5	100,7	96,5	82,4	10
128,5	136,8	122,9	112,1	135,5	132,8	130,6	117,7	11
104,5	112,3	107,6	90,9	108,4	114,9	111,1	94,0	12
113,5	116,6	111,0	100,8	114,1	114,8	112,7	104,6	13
82,6	93,2	91,8	69,8	82,6	90,3	89,3	68,6	14
90,3	83,1	78,7	61,4	93,9	85,6	73,2	64,6	15
108,1	103,7	107,3	98,7	105,4	102,2	109,0	97,5	16
103,3	103,3	104,0	88,6	105,2	104,3	106,8	89,1	17
124,7	106,8	116,6	129,4	111,8	101,4	117,5	124,8	18
94,1	94,5	100,0	77,4	87,7	87,4	92,9	71,9	19
101,6	102,6	105,7	92,6	99,4	99,4	107,5	89,8	20
63,8	68,7	71,9	62,0	66,1	70,2	72,3	62,1	21
58 849	58 391	58 091	59 647	53 204	52 832	52 560	52 244	22
264 861	276 943	326 834	3 118 017	230 569	248 324	247 602	210 591	23
14 448	15 189	13 554	155 506	12 846	17 002	15 284	7 867	24
105,0	110,3	105,6	92,1	107,0	110,5	106,9	93,2	25
109,9	105,1	108,7	100,2	107,0	103,5	110,5	98,9	26
1 394 912	1 386 439	1 382 443	1 393 409	1 323 575	1 316 553	1 311 569	1 301 922	27
24 671 476	25 436 542	25 217 990	294 205 686	25 469 849	25 631 759	24 652 579	22 442 696	28
8 806 116	9 094 217	9 177 586	104 966 607	9 247 467	9 122 961	8 912 418	8 212 523	29
103,7	113,4	113,9	105,3	102,0	107,2	112,9	97,3	30
114 962	114 277	113 707	114 320	102 288	102 092	101 250	99 991	31
2 197 217	2 430 342	2 371 121	26 965 785	2 259 410	2 368 236	2 271 993	2 189 081	32
277 530	315 118	303 770	3 294 351	300 702	322 963	291 786	262 756	33
96,5	81,3	77,8	56,8	91,3	76,5	64,7	52,6	34
80,8	72,1	75,9	58,3	78,1	68,9	74,7	57,9	35
47 735	47 377	47 178	47 983	42 833	42 476	42 250	41 371	36
793 773	684 452	650 695	8 317 869	713 940	626 098	571 872	438 026	37
271 144	238 438	225 403	2 934 525	260 304	222 884	200 069	152 307	38

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 4) einschl. der gewerblich Auszubildenden – 5) ohne Berg-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitende Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	104,1	97,4
2	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	111,7	107,9
3	Beschäftigte	Anzahl	25 060	23 454
4	Gesamtumsatz	1 000 EUR	336 214	318 554
5	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	48 204	57 955
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
6	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	108,3	104,7
7	Beschäftigte	Anzahl	90 288	91 607
8	Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 379 886	1 382 651
9	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	312 933	308 324
	<i>Chemische Industrie</i>			
10	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	119,4	111,5
11	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	106,8	101,7
12	Beschäftigte	Anzahl	134 098	131 813
13	Gesamtumsatz	1 000 EUR	3 787 795	3 674 880
14	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 835 145	1 795 940
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
15	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	104,3	100,7
16	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	101,7	99,3
17	Beschäftigte	Anzahl	71 504	72 763
18	Gesamtumsatz	1 000 EUR	900 657	911 882
19	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	283 244	294 588
	<i>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
20	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	89,7	91,9
21	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	97,0	90,7
22	Beschäftigte	Anzahl	44 251	43 046
23	Gesamtumsatz	1 000 EUR	648 399	634 819
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	133 156	142 648
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	109,3	102,4
26	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	103,3	103,0
27	Beschäftigte	Anzahl	315 472	314 828
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	4 544 377	4 504 196
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 430 291	1 452 956
	<i>Maschinenbau</i>			
30	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	100,7	96,3
31	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	101,5	102,7
32	Beschäftigte	Anzahl	228 314	225 295
33	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 930 223	2 926 606
34	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 475 080	1 484 554
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	158,8	145,6
36	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	146,0	142,0
37	Beschäftigte	Anzahl	158 104	159 879
38	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 699 977	2 640 487
39	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 081 120	1 006 549

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit

2001				2002				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
98,0	103,0	104,3	75,7	97,2	102,2	99,4	74,0	1
112,9	110,6	114,5	93,6	110,2	109,5	113,5	92,7	2
23 275	22 942	22 841	23 454	20 746	20 455	20 294	20 355	3
317 545	339 925	334 364	3 822 654	296 591	318 604	303 060	235 682	4
57 779	64 066	61 035	695 458	64 940	63 160	57 078	43 802	5
108,8	105,4	110,9	103,4	101,5	102,3	115,7	98,9	6
91 643	91 477	91 218	91 607	89 530	89 313	88 618	88 258	7
1 365 072	1 506 445	1 501 697	16 591 810	1 361 132	1 442 811	1 466 154	1 249 245	8
297 685	343 782	346 253	3 699 892	320 760	347 853	345 596	271 856	9
105,7	110,5	101,8	92,3	111,2	109,6	105,2	94,8	10
94,5	98,0	93,9	80,3	104,5	97,5	97,1	82,3	11
131 508	130 876	130 693	131 813	128 480	126 824	126 409	125 678	12
3 494 424	3 727 638	3 534 965	44 098 560	3 582 501	3 879 878	3 469 284	3 124 474	13
1 650 376	1 809 259	1 767 421	21 551 275	1 712 358	1 718 173	1 613 347	1 416 344	14
99,0	107,5	103,7	82,5	104,7	110,4	103,1	84,3	15
105,0	100,8	102,4	80,7	103,7	103,2	106,8	82,8	16
73 076	72 526	72 066	72 763	71 015	70 831	70 487	70 114	17
907 714	984 183	950 699	10 942 580	963 916	1 030 558	957 749	760 823	18
288 079	321 587	309 335	3 535 060	322 104	347 595	326 420	258 875	19
91,4	95,9	93,5	111,2	88,4	87,5	84,9	66,9	20
96,1	94,2	92,2	73,1	96,9	95,3	94,0	68,1	21
42 786	42 580	42 363	43 046	39 570	39 434	39 305	38 804	22
651 426	709 221	664 594	7 617 827	666 433	680 249	619 947	443 225	23
137 446	161 589	157 306	1 711 778	157 380	169 135	157 564	113 067	24
95,7	104,9	99,9	84,2	100,2	113,9	106,9	93,6	25
108,6	103,3	105,3	86,1	103,8	102,9	107,2	89,8	26
315 443	313 724	312 399	314 828	299 368	298 037	296 693	293 852	27
4 594 863	4 644 176	4 470 433	54 050 358	5 001 264	4 971 049	4 469 648	3 655 287	28
1 531 962	1 503 816	1 431 327	17 435 471	1 782 570	1 654 582	1 473 272	1 164 101	29
103,0	101,1	91,6	99,6	91,0	95,6	95,8	90,8	30
118,0	94,4	106,4	143,6	101,3	87,9	101,3	124,6	31
226 335	225 328	224 575	225 295	216 646	215 802	215 243	214 277	32
3 258 974	2 896 364	3 020 041	35 119 276	3 097 501	2 743 988	2 962 689	3 605 356	33
1 715 981	1 427 754	1 586 022	17 814 646	1 526 791	1 391 003	1 590 030	2 091 446	34
141,2	157,9	146,5	114,1	160,4	157,9	155,8	126,6	35
144,2	139,7	143,2	120,4	135,4	135,2	156,0	130,2	36
159 682	157 616	156 923	159 879	149 061	147 801	147 863	147 075	37
2 611 643	2 814 675	3 009 139	31 685 838	2 646 222	2 822 735	2 961 197	2 462 148	38
916 967	1 141 472	1 171 608	12 078 589	1 054 081	1 199 841	1 286 542	996 487	39

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
Noch: Produzierendes Gewerbe				
Noch: Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
<i>Fahrzeugbau</i>				
1	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	132,9	134,4
2	Beschäftigte	Anzahl	102 750	102 384
3	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 276 780	2 416 391
4	darunter Auslandsumsatz.	1 000 EUR	1 281 039	1 426 500
<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>				
5	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	88,5	82,2
6	Beschäftigte	Anzahl	58 991	57 417
7	Gesamtumsatz.	1 000 EUR	746 691	724 264
8	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	138 049	144 668
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
Energie- und Wasserversorgung				
9	Betriebe ²⁾	Anzahl	201	205
10	* Beschäftigte ²⁾	Anzahl	63 768	60 276
11	* darunter Arbeiter/-innen ⁴⁾	Anzahl	29 355	26 775
12	* Geleistete Arbeitsstunden ²⁾	1 000	3 928	3 587
13	* Bruttolohnsumme ²⁾	1 000 EUR	88 132	82 061
14	* Bruttogehaltssumme ²⁾	1 000 EUR	136 982	131 471
15	* Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen	MWh	11 062 630	10 720 673
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Baugewerbe				
Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau ⁵⁾				
16	* Beschäftigte ⁶⁾	Anzahl	148 981	140 981
17	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	14 713	13 627
davon für den				
18	* Wohnungsbau	1 000	5 669	5 431
19	* gewerblichen Bau	1 000	5 485	4 830
20	* öffentlichen und Straßenbau	1 000	3 560	3 366
21	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	256 815	241 970
22	* Bruttogehaltssumme	1 000 EUR	100 174	97 402
23	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 242 378	1 158 583
davon im				
24	* Wohnungsbau	1 000 EUR	378 495	362 327
25	* gewerblichen Bau	1 000 EUR	553 397	502 917
26	* öffentlichen und Straßenbau	1 000 EUR	310 486	293 339
Index des Auftragseingangs ⁷⁾				
27	Hochbau zusammen	1995 = 100	71,7	69,4
28	Wohnungsbau	1995 = 100	67,4	61,1
29	Tiefbau zusammen	1995 = 100	79,4	77,6
30	Straßenbau	1995 = 100	89,7	87,0

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit hochgerechnete Ergebnisse – 6) einschl. der Inhaberinnen und Inhaber – 7) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten;

2001				2002				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
124,8	125,6	132,0	110,8	130,2	124,9	132,5	115,3	1
102 514	102 166	103 151	102 384	101 954	101 625	101 518	100 648	2
2 374 228	2 541 027	2 554 430	28 996 694	2 611 979	2 457 412	2 454 716	2 215 255	3
1 377 861	1 476 698	1 568 194	17 118 000	1 518 515	1 424 412	1 337 546	1 249 593	4
89,0	88,6	93,5	74,5	79,1	79,4	87,2	69,7	5
57 310	56 981	56 831	57 417	53 184	53 081	52 877	52 753	6
756 342	822 621	817 468	8 691 164	718 852	750 471	752 555	600 077	7
154 236	174 605	161 402	1 736 011	165 589	170 824	168 387	130 975	8
2001				2002				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
206	206	206	206	204	204	204	204	9
60 395	60 697	59 997	60 040	60 401	60 737	60 168	60 072	10
26 437	26 184	26 159	26 155	25 583	25 685	25 428	25 333	11
3 420	3 677	3 583	3 462	7 627	7 747	7 728	7 156	12
72 918	91 098	99 336	74 676	70 999	91 840	106 239	73 681	13
121 731	154 594	159 068	123 589	129 191	163 002	188 636	133 835	14
9 193 508	10 446 226	11 746 877	11 631 596	11 903 804	12 381 448	12 195 728	12 537 931	15
2001		2002		2003		Lfd. Nr.		
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember		Januar	Februar
144 833	142 665	140 327	137 806	136 858	134 015	129 458	127 921	16
14 728	10 585	11 306	11 144	13 636	9 459	9 923	9 841	17
5 577	3 908	4 362	4 269	5 356	3 663	3 977	3 890	18
5 393	4 069	4 412	4 274	4 710	3 608	3 792	3 748	19
3 758	2 608	2 532	2 601	3 570	2 188	2 154	2 203	20
305 889	238 323	223 576	197 518	275 956	221 536	199 243	173 922	21
128 412	95 622	95 516	91 930	118 395	92 625	87 657	86 780	22
1 396 284	1 404 220	816 141	881 393	1 272 830	1 284 423	713 859	804 931	23
418 097	422 273	242 987	268 140	401 927	394 012	232 724	253 531	24
590 978	613 530	392 608	423 594	521 157	565 508	330 676	373 975	25
387 209	368 417	180 546	189 659	349 746	324 903	150 459	177 425	26
73,0	85,0	52,2	65,1	54,1	94,3	55,6	45,5	27
51,1	61,8	52,4	48,1	57,5	74,5	51,6	49,5	28
77,2	76,9	65,3	57,2	71,9	76,5	52,9	60,2	29
74,0	79,2	60,0	70,8	72,0	79,8	43,2	73,1	30

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt – 4) einschl. der gewerblich Auszubildenden – 5) nach der Totalerpreisbereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Quartale	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Baugewerbe			
	Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe ²⁾			
1	* Beschäftigte ³⁾⁴⁾	Anzahl	67 210	62 356
2	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	22 022	20 295
3	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	333 116	313 370
4	* Bruttogehaltsumme	1 000 EUR	146 165	137 328
5	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 514 988	1 356 473
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Handel			
	Großhandel ohne Kraftfahrzeuggroßhandel⁵⁾			
6	* Beschäftigte	2000 = 100	100	99,4
7	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	100	100,6
8	* Umsatz (real)	2000 = 100	100	99,3
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen⁵⁾			
9	* Beschäftigte	2000 = 100	100	100,3
10	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	100	101,5
	darunter			
11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁶⁾	2000 = 100	100	103,9
12	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁶⁾	2000 = 100	100	92,0
13	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁶⁾	2000 = 100	100	105,5
14	Sonstiger Facheinzelhandel ⁶⁾	2000 = 100	100	98,0
	darunter Einzelhandel mit			
15	Textilien, Bekleidung und Schuhen	2000 = 100	100	97,6
16	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	2000 = 100	100	96,5
17	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g.	2000 = 100	100	101,0
18	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	2000 = 100	100	106,4
	darunter			
19	Versandhandel	2000 = 100	100	104,9
20	Einzelhandel in Verkaufsräumen	2000 = 100	100	101,3
21	Einzelhandel mit Lebensmitteln	2000 = 100	100	103,9
22	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	2000 = 100	100	100,0

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit Berichtsmonat vorläufige Ergebnisse – 6) in Verkaufsräumen

2001				2002				Lfd. Nr.
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
68 163	67 154	67 859	65 662	63 710	62 419	62 720	60 574	1
22 270	21 758	22 234	21 824	20 277	20 422	20 542	19 939	2
320 236	329 256	330 730	352 241	300 455	312 676	314 368	325 982	3
139 561	144 912	151 134	149 051	131 567	137 948	134 977	144 821	4
1 215 916	1 483 033	1 621 740	1 739 261	1 094 627	1 291 694	1 451 144	1 588 425	5
2001				2002				
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
99,8	98,2	97,6	97,1	97,5	96,4	96,2	95,7	6
98,0	106,1	104,6	90,8	94,5	100,2	99,5	89,9	7
96,5	106,1	106,6	91,5	94,7	100,4	101,3	90,6	8
2001				2002				
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
99,8	100,6	100,8	100,9	97,1	97,3	97,6	98,4	9
95,9	103,1	109,0	124,8	94,0	102,6	103,4	117,8	10
95,7	104,2	111,7	129,2	95,8	105,4	107,7	126,6	11
85,3	92,3	90,8	116,2	83,2	87,1	87,6	104,8	12
98,7	109,1	110,9	124,1	103,6	111,7	109,3	119,7	13
94,9	99,2	106,1	124,4	88,2	96,9	97,1	112,5	14
108,2	100,1	105,7	125,1	96,2	104,5	95,0	114,2	15
87,8	100,8	106,0	112,8	83,4	93,8	96,9	101,7	16
89,4	95,0	106,9	145,2	85,8	91,9	100,4	130,1	17
103,5	114,2	115,6	105,3	105,3	110,2	111,8	97,4	18
108,1	116,3	111,4	95,4	120,9	104,8	107,3	96,9	19
95,4	102,3	108,6	126,2	93,2	102,1	102,8	119,2	20
96,0	105,2	110,2	122,3	96,6	105,8	106,3	120,5	21
95,8	101,7	108,2	126,4	92,3	100,5	101,5	116,2	22

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 4) am Ende des Berichtsvierteljahres – 5) Daten für den aktuellen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Handel			
	Noch: Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen²⁾			
1	* Umsatz (real)	2000 = 100	100	99,8
	darunter			
2	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ³⁾	2000 = 100	100	100,9
3	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ³⁾	2000 = 100	100	88,7
4	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ³⁾	2000 = 100	100	104,1
5	Sonstiger Facheinzelhandel ³⁾	2000 = 100	100	97,4
	darunter Einzelhandel mit			
6	Textilien, Bekleidung und Schuhen	2000 = 100	100	97,0
7	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	2000 = 100	100	95,9
8	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g.	2000 = 100	100	100,4
9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	2000 = 100	100	108,4
	darunter			
10	Versandhandel	2000 = 100	100	104,1
11	Einzelhandel in Verkaufsräumen	2000 = 100	100	99,4
12	Einzelhandel mit Lebensmitteln	2000 = 100	100	100,7
13	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	2000 = 100	100	99,2
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Gastgewerbe²⁾			
14	* Beschäftigte	2000 = 100	100	109,6
15	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	100	107,8
	darunter			
16	Hotels (garnis), Gasthöfe, Pensionen	2000 = 100	100	99,7
17	Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbisshallen	2000 = 100	100	106,7
18	* Umsatz (real)	2000 = 100	100	105,9
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Tourismus⁴⁾			
19	* Gästeankünfte	Anzahl	1 207 338	1 197 768
	darunter			
20	aus NRW	Anzahl	287 798	274 363
21	* von Auslandsgästen	Anzahl	206 627	211 084
22	darunter aus EU-Partnerländern	Anzahl	129 816	133 276

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

2001				2002				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
92,9	100,9	107,0	123,1	92,1	100,6	101,7	116,3	1
92,7	100,8	108,3	125,1	92,6	102,0	104,4	122,7	2
81,8	88,7	87,3	111,9	79,1	83,1	83,6	100,1	3
97,1	107,2	108,9	121,7	103,1	112,6	109,9	120,1	4
94,3	98,2	104,9	123,2	87,2	95,7	95,8	111,3	5
107,4	99,0	104,3	123,4	95,0	103,1	94,0	113,8	6
87,2	99,8	105,0	112,7	82,4	92,5	95,5	101,1	7
88,9	94,3	105,8	142,8	85,0	91,0	99,1	127,3	8
100,6	116,0	122,4	116,1	109,2	111,0	119,1	101,9	9
106,5	115,0	110,6	94,4	118,7	102,7	106,1	95,0	10
93,4	100,1	106,2	123,5	91,2	100,1	100,8	117,0	11
92,7	101,5	106,6	118,1	93,1	102,1	102,8	116,3	12
94,5	100,1	107,2	126,4	91,2	99,6	101,0	116,3	13
2001				2002				
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
109,7	109,7	106,9	107,4	107,1	103,9	102,2	101,5	14
110,3	117,1	111,6	121,3	107,0	103,1	101,8	106,3	15
113,0	117,7	109,4	103,5	114,8	103,6	102,7	92,2	16
106,2	112,6	106,2	123,7	101,5	96,9	93,7	104,4	17
108,1	114,5	109,9	118,8	101,3	97,5	96,9	100,9	18
2001		2002				2003		
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
1 295 581	974 098	1 040 065	1 059 437	1 283 209	971 880	986 316	1 021 868	19
312 596	219 064	240 353	246 245	265 925	191 396	.	.	20
197 408	172 072	191 590	196 510	203 447	186 020	194 028	180 757	21
122 304	119 902	124 167	130 031	122 175	129 805	122 330	118 543	22

Berichtsmonat vorläufig – 3) in Verkaufsräumen – 4) Betriebe mit 9 und mehr Betten

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Noch: Tourismus²⁾				
1	* Gästeübernachtungen	Anzahl	3 082 255	3 027 972
2	darunter			
3	von NRW-Gästen	Anzahl	1 039 308	982 028
4	* von Auslandsgästen	Anzahl	483 528	489 392
	davon aus EU-Partnerländern	Anzahl	292 836	299 904
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Verkehr				
Straßenverkehrsunfälle³⁾				
5	* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁴⁾ insgesamt	Anzahl	8 566	8 249
6	davon mit			
7	* Personenschaden	Anzahl	6 112	5 857
8	davon			
9	auf Autobahnen	Anzahl	450	411
10	innerorts	Anzahl	4 248	4 116
11	außerorts	Anzahl	1 414	1 330
12	nur Sachschaden	Anzahl	2 453	2 392
13	* Getötete Personen	Anzahl	87	83
14	* Verletzte insgesamt	Anzahl	7 751	7 459
	davon			
15	schwer Verletzte	Anzahl	1 514	1 403
16	leicht Verletzte	Anzahl	6 237	6 056
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
Straßenverkehr				
17	Kraftfahrzeugbestand ⁵⁾	Anzahl	x	x
18	davon			
19	Krafträder	Anzahl	x	x
20	davon			
21	Leichtkrafträder	Anzahl	x	x
22	Motorroller ⁶⁾	Anzahl	x	x
23	Motorräder einschl. 3-rädiger Kfz ⁶⁾	Anzahl	x	x
24	Personenkraftwagen	Anzahl	x	x
25	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Anzahl	x	x
26	Lastkraftwagen	Anzahl	x	x
27	darunter bis 3,5 t	Anzahl	x	x
28	Zugmaschinen	Anzahl	x	x
29	übrige Kraftfahrzeuge	Anzahl	x	x
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
Kraftfahrzeuge				
30	* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge ⁵⁾	Anzahl	66 148	68 463
31	darunter			
32	* Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen ⁷⁾	Anzahl	56 135	59 306
33	* Lastkraftwagen	Anzahl	4 041	3 834
34	Krafträder einschl. Kraftrollern, Leichtkrafträdern und 3-rädiger Kfz	Anzahl	4 490	3 878

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe mit neuen und mehr hineinwirkung – 5) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 6) ab Januar 2002: Motorräder einschl. Motorrollern – 7) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit

2001		2002				2003		Lfd. Nr.
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
3 020 688	2 444 531	2 592 423	2 642 891	2 960 234	2 390 212	2 423 246	2 456 939	1
993 978	824 727	832 093	837 416	883 298	743 244	.	.	2
439 118	392 586	453 285	493 093	440 475	403 430	445 348	420 061	3
256 125	269 582	287 655	328 080	248 750	279 845	276 545	273 861	4
2001		2002				2003		Lfd. Nr.
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
9 642	8 455	6 936	7 480	8 747	7 696	7 432	6 290	5
6 703	5 588	4 658	5 036	6 072	5 111	4 879	4 264	6
463	466	321	424	432	353	327	302	7
4 773	3 791	3 319	3 399	4 262	3 660	3 436	3 016	8
1 467	1 331	1 018	1 213	1 378	1 098	1 116	946	9
2 939	2 867	2 278	2 444	2 675	2 585	2 553	2 026	10
100	73	66	88	94	70	64	56	11
8 525	7 208	5 948	6 505	7 689	6 661	6 159	5 420	12
1 629	1 456	1 137	1 213	1 387	1 209	1 110	979	13
6 896	5 752	4 811	5 292	6 302	5 452	5 049	4 441	14
1998		1999		2000		2001	2002	Lfd. Nr.
1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Januar	
10 349 841	10 448 097	10 452 479	10 606 152	10 617 042	10 741 517	10 969 936	11 183 116	15
624 730	662 842	676 829	711 750	713 237	743 186	757 966	783 285	16
76 898	88 493	94 097	103 229	116 379	125 160	130 481	137 920	17
38 403	40 078	40 915	41 971	38 469	38 815	39 170	.	18
509 429	534 271	541 817	566 550	558 389	579 211	588 315	645 365	19
8 928 133	8 979 844	8 959 535	9 063 178	9 070 316	9 154 280	9 345 166	9 518 936	20
17 204	17 171	17 482	17 525	17 711	17 756	18 041	17 948	21
443 499	450 525	459 862	471 524	475 230	482 231	499 208	509 195	22
283 176	290 522	299 707	310 005	315 960	323 197	336 216	348 556	23
212 597	213 245	213 884	215 942	215 617	216 968	220 634	222 661	24
123 678	124 470	124 887	126 233	124 931	127 096	128 921	131 091	25
2001				2002				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
64 041	61 714	69 663	67 526	59 959	63 764	69 410	59 167	26
54 956	54 672	62 440	60 826	52 050	56 854	62 957	53 429	27
3 784	3 501	4 136	4 449	3 181	3 364	3 541	3 643	28
3 998	2 150	1 837	1 085	3 662	2 367	1 686	976	29

Betten – 3) aktuelles Berichtsjahr: vorläufige Ergebnisse – 4) schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter Alkohöchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Verkehr			
	Personenbeförderung im Straßenverkehr²⁾			
1	Beförderte Personen	1 000	462 705	465 188
	davon			
2	im allgemeinen Linienverkehr	1 000	445 482	447 884
3	in Sonderformen des Linienverkehrs und freigestellten Schülerverkehrs ..	1 000	13 090	12 957
4	im Gelegenheitsverkehr	1 000	4 133	4 347
5	Personenkilometer	Mill.	3 461	3 519
6	Wagenkilometer	Mill.	202	208
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Binnenschifffahrt			
7	* Gütereingang	t	6 533	6 190
	davon			
8	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	t	102	100
9	im Westdeutschen Kanalgebiet	t	1 502	1 371
10	im Rheingebiet	t	4 929	4 720
11	* Güterversand	t	3 799	3 734
	davon			
12	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	t	86	113
13	im Westdeutschen Kanalgebiet	t	871	762
14	im Rheingebiet	t	2 842	2 859
15	Containerempfang	Anzahl	12 528	13 043
16		TEU	18 699	19 738
17	Containerversand	Anzahl	13 725	14 559
18		TEU	20 910	22 473
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Luftverkehr³⁾			
19	Starts und Landungen	Anzahl	26 514	26 277
20	darunter im Linienverkehr	Anzahl	22 071	21 728
21	Fluggäste	Anzahl	1 848 353	1 747 665
22	darunter im Linienverkehr	Anzahl	1 693 952	1 609 368
23	Luftfracht	t	40 251	41 210
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Außenhandel⁴⁾			
	Ausfuhr (Spezialhandel)			
24	* Ausfuhr insgesamt	Mill. EUR	9 837,2	9 475,0
	davon			
25	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	399,3	395,3
26	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	9 437,9	9 079,7
	davon			
27	* Rohstoffe	Mill. EUR	91,4	82,4
28	* Halbwaren	Mill. EUR	442,5	429,6
29	* Fertigwaren	Mill. EUR	8 904,0	8 567,7
	davon			
30	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	2 318,4	2 177,9
31	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	6 585,6	6 389,8

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quartalsdurchschnitt – ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar.

2000	2001				2002			Lfd. Nr.
IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	
490 197	479 733	463 929	433 931	485 310	486 124	488 111	453 672	1
472 209	461 866	446 421	417 526	467 386	469 745	470 268	438 805	2
13 934	14 555	12 872	9 857	13 775	13 287	13 471	11 064	3
4 054	3 312	4 636	5 342	4 148	3 092	4 371	5 009	4
3 572	3 487	3 552	3 508	3 552	3 322	3 586	3 510	5
195	197	207	214	195	189	201	207	6
2001				2002				
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
6 007	6 223	5 699	6 415	6 477	6 436	6 120	6 616	7
125	111	107	104	95	124	127	139	8
1 382	1 378	1 181	1 466	1 327	1 385	1 333	1 409	9
4 500	4 734	4 411	4 845	5 055	4 927	4 659	5 067	10
3 573	3 711	3 877	4 241	3 487	3 734	3 995	4 330	11
101	184	133	118	69	99	97	147	12
688	795	858	907	725	910	913	975	13
2 784	2 732	2 887	3 216	2 694	2 726	2 986	3 208	14
13 227	14 375	11 461	14 710	15 599	14 990	17 108	15 868	15
19 748	21 761	17 108	22 791	23 572	22 236	22 552	23 772	16
14 973	15 891	14 242	14 882	17 456	16 874	15 932	17 175	17
22 921	24 426	22 039	23 329	26 264	25 407	23 855	26 257	18
2001				2002				
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
28 488	28 954	23 667	19 733	27 279	27 682	24 679	22 712	19
23 738	23 770	19 547	16 302	23 630	24 011	21 474	19 959	20
2 148 182	2 013 670	1 315 438	1 069 517	2 101 879	2 035 116	1 512 392	1 371 456	21
1 956 732	1 829 818	1 242 782	1 013 009	2 090 645	2 024 153	1 508 767	1 366 822	22
38 802	45 659	44 531	38 550	45 449	50 476	48 096	41 159	23
2001				2002				
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
9 300,3	10 712,7	9 886,0	9 007,3	9 898,2	10 024,8	10 358,6	9 015,5	24
393,2	447,2	456,1	389,3	428,8	433,3	420,6	414,0	25
8 907,1	10 265,5	9 429,9	8 617,9	9 469,3	9 591,5	9 938,0	8 601,5	26
80,0	90,7	94,7	72,9	88,9	70,7	80,9	107,3	27
383,8	504,0	416,1	375,0	435,4	474,5	511,3	436,4	28
8 443,3	9 670,9	8 919,2	8 170,1	8 945,1	9 046,3	9 345,8	8 057,8	29
2 068,9	2 500,2	2 230,2	1 964,5	2 118,4	2 249,6	2 348,9	2 019,9	30
6 374,4	7 170,7	6 688,9	6 205,6	6 826,6	6 796,7	6 996,9	6 037,8	31

3) gewerblicher Verkehr auf den Verkehrsflughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn – 4) Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Außenhandel			
	Noch: Ausfuhr (Spezialhandel)			
	Ausfuhr in die/nach			
1	* Europa	Mill. EUR	7 549,3	7 274,2
	darunter			
2	* EU-Länder ²⁾	Mill. EUR	5 943,7	5 611,1
	darunter			
3	Belgien	Mill. EUR	868,2	789,0
4	Frankreich	Mill. EUR	948,1	891,2
5	Großbritannien	Mill. EUR	774,5	825,7
6	Italien	Mill. EUR	732,8	661,3
7	Luxemburg	Mill. EUR	54,9	46,6
8	Niederlande	Mill. EUR	899,9	851,0
9	Österreich	Mill. EUR	460,0	423,2
10	Spanien	Mill. EUR	417,8	410,7
11	Polen	Mill. EUR	269,6	272,0
12	Schweiz	Mill. EUR	361,8	326,8
13	* Afrika	Mill. EUR	167,8	167,6
14	* Amerika	Mill. EUR	1 059,5	956,0
15	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	746,6	675,4
16	* Asien	Mill. EUR	995,6	1 011,9
17	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	62,5	62,3
	Einfuhr (Generalhandel)			
18	* Einfuhr insgesamt	Mill. EUR	10 483,7	9 436,7
	davon			
19	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	981,4	902,3
20	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	9 502,3	8 534,5
	davon			
21	* Rohstoffe	Mill. EUR	880,4	815,7
22	* Halbwaren	Mill. EUR	1 083,2	961,9
23	* Fertigwaren	Mill. EUR	7 538,7	6 756,9
	davon			
24	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	1 406,6	1 274,8
25	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	6 132,1	5 482,1
	Einfuhr aus			
26	* Europa	Mill. EUR	7 735,7	6 912,7
	darunter			
27	* EU-Länder ²⁾	Mill. EUR	6 006,7	5 201,1
	darunter			
28	Belgien	Mill. EUR	944,2	759,0
29	Frankreich	Mill. EUR	788,9	708,5
30	Großbritannien	Mill. EUR	745,6	605,8
31	Italien	Mill. EUR	606,8	511,2
32	Luxemburg	Mill. EUR	51,5	43,0
33	Niederlande	Mill. EUR	1 508,5	1 331,9
34	Österreich	Mill. EUR	252,6	246,9
35	Spanien	Mill. EUR	343,0	322,8
36	Polen	Mill. EUR	301,2	292,9
37	Schweiz	Mill. EUR	236,9	228,4
38	* Afrika	Mill. EUR	114,0	105,8
39	* Amerika	Mill. EUR	731,4	676,7
40	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	468,9	438,9
41	* Asien	Mill. EUR	1 854,3	1 694,2
42	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	47,8	46,6

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) EU-Länder nach dem Gebiets

2001				2002				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
7 135,3	8 230,1	7 637,3	6 932,3	7 522,7	7 691,1	8 006,4	6 817,3	1
5 646,5	6 413,2	5 923,9	5 419,1	5 762,9	5 812,0	6 163,0	5 208,0	2
833,1	877,0	819,9	748,7	859,4	785,9	843,8	704,5	3
881,1	936,2	958,7	791,3	893,0	928,5	987,6	841,5	4
785,3	979,4	771,1	792,6	1 054,0	869,3	821,9	615,9	5
700,1	822,7	765,8	657,3	599,6	656,2	730,3	591,8	6
64,6	53,5	53,5	44,9	43,3	44,8	47,6	45,2	7
794,1	961,1	892,6	799,5	817,5	902,2	924,7	956,1	8
433,2	509,9	471,6	409,6	433,6	460,2	496,0	390,2	9
379,2	412,0	403,7	385,5	380,3	404,3	512,9	394,5	10
273,6	304,8	288,2	236,6	293,8	310,4	305,2	245,6	11
319,3	365,0	327,5	302,7	333,5	346,1	348,0	307,2	12
163,7	197,8	178,5	157,0	182,9	175,0	159,6	142,7	13
989,1	1 137,5	978,2	891,3	981,1	987,9	999,2	919,1	14
705,5	824,0	696,6	624,6	687,9	698,0	698,0	641,1	15
950,4	1 077,1	1 016,3	966,8	1 134,7	1 100,7	1 126,8	1 072,7	16
59,4	65,7	73,1	55,3	74,5	67,5	64,1	61,3	17
9 952,3	11 065,5	10 740,6	9 849,6	9 121,1	9 935,8	10 176,9	9 686,8	18
842,7	1 045,0	959,8	1 066,4	800,1	947,9	1 062,0	981,7	19
9 109,6	10 020,5	9 780,8	8 783,2	8 321,0	8 987,8	9 114,9	8 705,1	20
870,0	903,6	657,6	778,4	777,7	574,8	751,2	1 124,5	21
1 043,1	1 099,4	994,6	1 021,4	1 023,3	907,7	1 032,5	953,1	22
7 196,4	8 017,5	8 128,6	6 983,3	6 520,0	7 505,3	7 331,1	6 627,4	23
1 225,3	1 470,6	1 413,9	1 172,0	1 155,8	1 346,9	1 319,0	1 146,8	24
5 971,1	6 546,9	6 714,7	5 811,3	5 364,2	6 158,5	6 012,1	5 480,6	25
7 382,3	8 142,7	7 593,5	7 413,1	6 766,7	7 121,3	7 488,4	7 148,8	26
5 678,7	6 407,6	5 767,0	5 868,0	5 080,6	5 280,6	5 766,0	5 553,4	27
867,2	994,1	881,4	878,4	752,9	842,3	762,3	746,2	28
772,3	802,8	824,9	731,2	710,5	674,3	798,0	781,6	29
861,4	947,7	750,0	772,3	582,8	596,6	630,4	537,7	30
513,8	632,2	596,6	518,8	486,3	545,6	575,3	504,5	31
43,0	125,4	45,3	47,3	34,0	50,5	50,2	42,9	32
1 385,1	1 543,7	1 408,8	1 543,6	1 354,5	1 201,5	1 418,9	1 652,3	33
261,5	273,4	246,1	260,5	253,1	265,6	293,4	263,8	34
301,8	299,3	308,6	325,4	275,0	319,8	438,3	315,1	35
275,9	306,4	323,1	272,3	278,7	314,3	306,7	255,0	36
228,4	257,0	279,1	224,3	223,1	241,8	246,1	225,5	37
94,3	133,5	110,8	95,1	81,7	121,1	104,4	88,0	38
583,2	717,6	877,0	629,8	590,1	697,3	713,2	602,2	39
372,0	439,6	595,2	355,3	374,7	478,9	444,7	383,6	40
1 851,4	2 022,6	2 114,4	1 670,0	1 636,7	1 956,7	1 819,8	1 792,2	41
40,7	48,9	44,6	41,2	45,4	38,4	50,0	55,1	42

stand von Januar 1995

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Gewerbeanzeigen²⁾				
1	* Gewerbeanmeldungen	Anzahl	12 579	12 641
2	* Gewerbeabmeldungen	Anzahl	11 062	11 222
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Insolvenzen				
3	* Beantragte Insolvenzverfahren	Anzahl	810	1 450
	davon			
4	* Unternehmen	Anzahl	548	781
5	* Verbraucher	Anzahl	227	475
6	* ehemals selbstständig Tätige ³⁾	Anzahl	.	155
7	* sonstige natürliche Personen ⁴⁾ , Nachlässe	Anzahl	36	39
8	* Voraussichtliche Forderungen	1 000 EUR	524 937	1 079 563
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Handwerk⁵⁾				
9	* Beschäftigte	1998 = 100	87,2	82,0
	davon im			
10	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	85,7	78,2
11	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	89,5	84,6
12	Holzgewerbe	1998 = 100	85,2	79,5
13	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	80,1	76,0
14	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	88,1	82,3
	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege			
15	sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	85,5	81,8
16	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	92,7	88,4
17	* Umsatz ⁶⁾	1998 = 100	94,8	89,1
	davon im			
18	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	91,3	81,9
19	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	95,5	89,9
20	Holzgewerbe	1998 = 100	92,1	88,2
21	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	86,1	80,8
22	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	95,2	93,2
23	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege			
	sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	102,0	100,8
24	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	101,8	95,9

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne Automatenaufsteller und

2001				2002				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
11 412	12 807	12 393	10 552	12 585	12 798	11 603	11 244	1
9 289	10 567	10 693	12 213	10 502	10 874	10 478	12 687	2
2001			2002			2003		
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
884	805	715	964	1 683	1 615	1 471	1 789	3
595	543	513	567	843	854	757	889	4
252	224	161	259	612	573	550	683	5
.	.	.	94	179	137	134	174	6
37	38	41	44	49	51	30	43	7
457 123	471 444	1 255 803	832 034	589 910	491 636	666 110	615 795	8
2001				2002				
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
87,2	87,0	87,2	85,6	82,5	80,9	81,4	80,8	9
85,3	85,5	85,3	83,8	79,4	76,6	76,5	76,8	10
89,7	89,2	89,7	87,7	85,3	84,1	83,9	82,8	11
85,4	85,7	83,7	82,7	80,5	78,6	78,5	78,3	12
81,5	80,0	77,6	80,0	78,4	75,7	73,0	73,8	13
88,0	87,9	87,4	87,0	80,8	79,2	83,8	84,0	14
85,5	85,3	86,0	84,2	82,4	81,1	81,6	80,3	15
91,9	91,1	93,9	93,3	89,3	87,0	87,5	86,5	16
87,7	97,0	95,0	99,6	82,9	89,8	89,5	94,3	17
74,7	90,4	97,3	103,0	68,3	82,5	86,5	90,4	18
90,2	99,4	95,3	97,4	85,0	91,0	90,2	93,2	19
88,2	93,9	87,2	99,1	82,5	87,8	85,2	97,4	20
81,8	84,3	81,4	96,7	78,5	80,8	76,2	87,8	21
91,5	96,3	93,2	99,9	91,5	91,7	89,7	99,8	22
100,4	103,1	99,2	105,5	97,9	101,7	100,4	103,2	23
93,7	101,6	99,3	112,5	91,4	95,8	93,3	103,0	24

Reisegewerbe – 3) Nachweis erst ab Januar 2002 möglich – 4) bspw. Gesellschafter oder Mithafter – 5) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 6) ohne Umsatzsteuer

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Öffentliche Finanzen			
	<i>Steueraufkommen nach Steuerarten</i>			
1	Gemeinschaftsteuern	Mill. EUR	8 039,3	7 407,7
2	Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	4 785,2	4 218,4
3	Lohnsteuer	Mill. EUR	3 298,0	3 217,5
4	veranlagte Einkommensteuer	Mill. EUR	382,3	312,3
5	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	Mill. EUR	439,4	706,8
6	Zinsabschlag	Mill. EUR	89,3	110,9
7	Körperschaftsteuer	Mill. EUR	576,3	-129,0
8	Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	3 254,1	3 189,3
9	Umsatzsteuer	Mill. EUR	2 789,7	2 730,9
10	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	464,4	458,5
11	Bundessteuern	Mill. EUR	1 975,4	1 361,5
	darunter			
12	Tabaksteuer	Mill. EUR	953,0	1 005,4
13	Mineralölsteuer	Mill. EUR	491,9	309,0
14	Stromsteuer	Mill. EUR	73,1	46,2
15	Solidaritätszuschlag	Mill. EUR	240,8	-17,2
16	Landessteuern	Mill. EUR	351,8	379,8
	darunter			
18	Erbchaftsteuer	Mill. EUR	61,5	68,8
19	Grunderwerbsteuer	Mill. EUR	95,0	93,6
20	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. EUR	125,5	150,0
21	Biersteuer	Mill. EUR	19,4	19,4
22	Gemeindesteuern ²⁾	Mill. EUR	2 313,3	2 153,2
	darunter			
23	Grundsteuer A	Mill. EUR	8,4	8,8
24	Grundsteuer B	Mill. EUR	526,3	539,5
25	Gewerbesteuer (brutto)	Mill. EUR	1 734,1	1 559,0
	<i>Steuerverteilung auf die Gebietskörperschaften</i>			
26	Steuereinnahmen des Bundes	Mill. EUR	5 618,0	4 665,8
	darunter Anteil an den/der			
27	Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	1 852,9	1 551,3
28	Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	1 763,5	1 724,0
29	Gewerbesteuerumlage ³⁾	Mill. EUR	78,5	87,2
30	Steuereinnahmen des Landes	Mill. EUR	3 143,0	2 845,3
	darunter Anteil an den/der			
31	Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	1 799,3	1 468,1
32	Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	903,7	916,4
33	Gewerbesteuerumlage ²⁾³⁾	Mill. EUR	264,6	243,2
34	Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände	Mill. EUR	3 567,6	3 353,1
	darunter Anteil an der			
35	Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	Mill. EUR	1 423,6	1 359,4
36	Gewerbesteuer ⁴⁾	Mill. EUR	1 391,0	1 228,7
37	Umsatzsteuer	Mill. EUR	173,8	171,4

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) einschl. Erhöhungsbetrag –

2001				2002				Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	August	Mai	Juni	Juli	August	
6 305,7	11 302,6	7 171,3	6 333,5	5 999,5	8 022,2	7 493,4	5 971,0	1
2 783,1	8 266,9	4 080,1	3 204,4	2 413,1	5 021,0	4 397,2	2 912,0	2
3 001,9	3 112,5	3 323,4	3 036,5	3 144,1	3 238,9	3 499,7	3 209,0	3
-258,9	1 490,9	-239,0	-166,9	-288,0	1 346,0	-232,8	-318,6	4
258,5	1 956,7	1 116,6	942,1	48,0	1 202,0	1 337,1	209,1	5
65,0	65,9	89,6	70,8	71,6	58,1	66,0	81,9	6
-283,4	1 640,9	-210,4	-678,1	-562,6	-824,0	-272,9	-268,9	7
3 522,5	3 035,6	3 091,3	3 129,2	3 586,4	3 001,2	3 096,2	3 058,5	8
3 001,1	2 626,0	2 619,2	2 642,3	3 095,0	2 676,3	2 694,1	2 630,3	9
521,5	409,6	472,0	486,9	491,4	325,0	402,2	428,2	10
2 293,1	1 701,8	2 448,9	2 018,7	2 641,7	1 467,0	2 113,3	2 659,1	11
1 371,6	570,7	1 477,7	1 106,1	1 567,0	599,2	1 191,1	1 704,3	12
544,0	469,5	455,8	386,0	505,3	432,3	403,4	377,7	13
103,0	108,7	175,3	72,4	118,7	58,4	154,1	107,8	14
101,7	402,5	182,7	171,0	103,3	232,0	203,3	151,4	15
401,2	350,5	381,0	439,8	424,8	342,7	379,0	368,1	16
53,3	57,6	60,4	113,4	136,0	54,5	69,3	71,5	18
99,4	72,6	91,3	105,4	89,8	79,7	98,2	108,2	19
164,5	158,0	164,0	154,1	136,3	145,0	150,2	126,2	20
19,5	23,5	19,4	21,0	17,4	22,4	19,1	21,1	21
.	2 155,8	.	.	.	1 915,2	.	.	22
.	7,5	.	.	.	8,8	.	.	23
.	527,8	.	.	.	563,8	.	.	24
.	1 574,3	.	.	.	1 296,1	.	.	25
4 919,3	6 847,3	5 586,7	4 826,0	5 223,5	4 905,4	5 467,2	5 251,7	26
779,9	3 399,4	1 390,6	1 130,5	695,4	1 853,0	1 627,0	977,6	27
1 846,2	1 746,2	1 657,0	1 676,8	1 886,4	1 585,6	1 634,4	1 615,0	28
-	-	90,1	0,1	-	-	92,5	-	29
1 960,8	4 374,3	3 057,4	2 290,8	2 380,5	2 945,4	3 083,5	2 889,4	30
490,0	3 399,4	1 390,6	925,0	871,2	1 853,0	1 627,0	1 512,8	31
1 069,6	624,3	1 035,5	925,9	1 084,5	749,8	855,4	1 008,5	32
-	-	250,4	0,1	-	-	222,1	-	33
.	3 234,7	.	.	.	3 045,9	.	.	34
.	1 254,9	.	.	.	1 281,7	.	.	35
.	1 232,1	.	.	.	979,9	.	.	36
.	202,3	.	.	.	165,2	.	.	37

3) Quartalsdurchschnitt – 4) nach Abzug der Gewerbesteuerumlage einschl. Erhöhungsbetrag

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
Preise				
1	* Verbraucherpreisindex	2000 = 100	102,0	103,3
			2001	2002
			Durchschnitt der Quartale	
2	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk	1995 = 100	104,7	104,6
3	davon Rohbauarbeiten	1995 = 100	100,6	99,5
4	Ausbauarbeiten	1995 = 100	108,8	109,6
5	Preisindex für den Straßenbau	1995 = 100	107,1	106,5
			2000	2001
			Durchschnitt der Quartale	
Verdienste²⁾				
6	* Bruttomonatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . . .	EUR	2 415	2 439
7	* männlich.	EUR	2 488	2 512
8	* weiblich	EUR	1 822	1 841
9	* Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . .	EUR	14,46	14,68
10	* männlich.	EUR	14,84	15,06
11	* weiblich	EUR	11,31	11,47
12	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe	EUR	3 475	3 558
13	* männlich.	EUR	3 749	3 833
14	* weiblich	EUR	2 683	2 756
15	* kaufmännische Angestellte	EUR	3 220	3 286
16	männlich.	EUR	3 697	3 754
17	weiblich	EUR	2 657	2 727
18	* technische Angestellte	EUR	3 701	3 797
19	männlich.	EUR	3 776	3 873
20	weiblich	EUR	2 822	2 902
21	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	2 704	2 788
22	* männlich.	EUR	3 010	3 100
23	* weiblich	EUR	2 321	2 396
24	* kaufmännische Angestellte	EUR	2 704	2 791
25	männlich.	EUR	3 030	3 122
26	weiblich	EUR	2 327	2 405
27	* Bruttomonatsverdienste aller Angestellten im Produzierenden Gewerbe; in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	3 094	3 176

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Zum Bruttoverdienst gehören ersatz, Trennungsschädigungen, Auslösungen usw. – 3) Berichtskreiswechsel im Dienstleistungsbereich

2002				2003				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
102,8	103,2	103,3	103,3	103,9	104,4	104,6	104,4	1
2001			2002				2003	
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
104,8	104,8	104,5	104,7	104,7	104,7	104,4	104,5	2
100,8	100,5	100,0	99,8	99,7	99,5	98,9	98,8	3
108,9	109,0	108,9	109,5	109,6	109,7	109,7	110,2	4
107,4	107,1	106,7	107,1	106,7	106,5	105,7	105,1	5
2001				2002 ³⁾				
Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	
2 376	2 453	2 454	2 447	2 413	2 457	2 504	2 531	6
2 443	2 529	2 528	2 519	2 478	2 527	2 575	2 603	7
1 823	1 835	1 849	1 846	1 862	1 852	1 879	1 901	8
14,52	14,66	14,70	14,76	14,74	14,92	15,13	15,18	9
14,89	15,05	15,08	15,14	15,12	15,29	15,50	15,55	10
11,36	11,42	11,50	11,54	11,52	11,61	11,77	11,78	11
3 515	3 528	3 563	3 592	3 599	3 627	3 680	3 690	12
3 787	3 803	3 839	3 866	3 874	3 904	3 958	3 969	13
2 724	2 729	2 760	2 782	2 793	2 812	2 864	2 864	14
3 259	3 259	3 286	3 316	3 334	3 360	3 412	3 422	15
3 729	3 729	3 755	3 783	3 806	3 837	3 890	3 902	16
2 699	2 702	2 729	2 755	2 766	2 784	2 833	2 835	17
3 741	3 765	3 807	3 833	3 833	3 863	3 920	3 929	18
3 816	3 841	3 883	3 909	3 910	3 939	3 995	4 004	19
2 854	2 871	2 922	2 925	2 932	2 956	3 023	3 017	20
2 754	2 765	2 800	2 779	2 800	2 838	2 855	2 866	21
3 064	3 075	3 109	3 124	3 171	3 244	3 247	3 256	22
2 363	2 375	2 410	2 374	2 363	2 350	2 373	2 386	23
2 759	2 765	2 802	2 773	2 799	2 839	2 850	2 864	24
3 092	3 095	3 130	3 154	3 216	3 303	3 294	3 307	25
2 369	2 382	2 419	2 377	2 369	2 359	2 383	2 395	26
3 140	3 151	3 191	3 098	3 131	3 201	3 235	3 245	27

alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesen-

Entwicklungen in NRW 2002; Die Gemeinden NRWs 2002/Gemeindedaten NRW 2002

Entwicklungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Statistischer Jahresbericht mit aktuellen Informationen zu fast allen statistisch erfassten Lebensbereichen, vorgelegt anlässlich der Jahrespressekonferenz des LDS NRW im April 2003.

Dieser Bericht kann vom LDS NRW kostenlos bezogen werden (Bestell-Nr. Z 41 1 2002 00), ist aber auch im Internet (Adresse: www.lids.nrw.de/, Rubrik „Aktuelles/Stat. Jahresbericht 2002 (pdf)“) veröffentlicht.

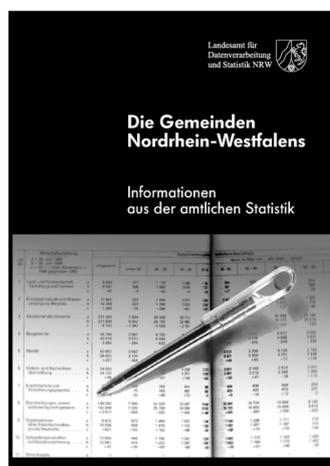
Die Inhalte:

Schwerpunktthema

- Arbeitszeitflexibilisierung und Normalarbeitsverhältnis
 - Entwicklungen und Trends 1998 bis 2002

Entwicklungen in Nordrhein-Westfalen

- Bevölkerung
- Konjunktur und Arbeitsmarkt
- Verdienste, Arbeitszeiten, Arbeitskosten
- Verbraucherpreise
- Außenhandel
- Gewerbemeldungen, Insolvenzen
- Industrie, Handwerk, Energieversorgung
- Bauwirtschaft
- Bautätigkeit und Wohnungsbestand
- Flächennutzung, Landwirtschaft
- Groß- und Einzelhandel
- Reiseverkehr, Messen
- Dienstleistungen
- Umwelt
- Öffentliche Finanzen
- Gesundheitswesen und Soziales
- Schulen, Hochschulen, Aus- und Fortbildung



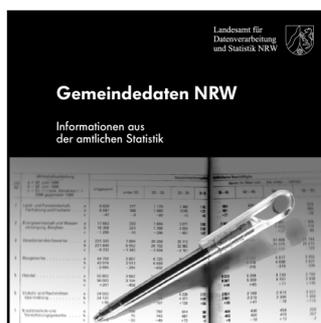
Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2002

– Informationen aus der amtlichen Statistik /

Als Taschenbuch sind die Gemeinden NRWs vergleichbar den Kreisstandardzahlen – jedoch mit einer Auswahl von Merkmalen für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 04 1 2002 00; ISBN 3-935372-26-4).

Gemeindedaten NRW 2002

Der Inhalt des Taschenbuchs ist auch auf CD-ROM („Gemeindedaten NRW“; Bestell-Nr. Z 04 8 2002 00; ISBN 3-935372-27-2) lieferbar – einschl. der Daten der Jahre 1991 bis 2001.



Die Gemeindeergebnisse erstrecken sich auf folgende Bereiche der amtlichen Statistik:

- Katasterfläche nach Nutzungsarten
- Bevölkerung, Altersstruktur der Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung
- Wahlen
- Allgemein bildende Schulen
- Arbeitslose
- Pendler; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- Landwirtschaftliche Betriebe
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Bauhauptgewerbe
- Kraftfahrzeugbestand, Straßenverkehrsunfälle
- Wohngebäude- und Wohnungsbestand, Baufertigstellungen
- Beherbergungskapazität, Gästeankünfte und Gästeübernachtungen
- Gemeindefinanzen
- Vollzeit beschäftigtes Personal der öffentlichen Verwaltung

Statistisches Jahrbuch NRW 2002 – mit CD-ROM

Handlich, dick, blau, informativ, mit beige packter CD-ROM: Rechtzeitig zum Jahreswechsel hat das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik die aktuelle Ausgabe 2002 des Statistischen Jahrbuches für Nordrhein-Westfalen publiziert. Dieses „Buch des Wissens“ bietet auf fast 800 Seiten eine Fülle von Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik. Mit der dem Buch beige geklebten CD bietet sich PC-Nutzern die Möglichkeit, die Inhalte des Statistischen Jahrbuchs auch elektronisch weiterzuverarbeiten. Informationen zur Nutzung sowie notwendige „Browser“ werden auf der CD mitgeliefert.

Das Statistische Jahrbuch NRW zeichnet nicht nur ein Bild der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation des Landes, sondern es zeigt zugleich auch viele Strukturen und Entwicklungstendenzen auf. Wenn man die im Jahrbuch für die Bevölkerung des Landes dargestellten Strukturen auf ein Dorf mit 1 000 Einwohnern projizieren würde, so ergäben sich für die Einwohnerschaft dieses Dorfes folgende Konstellationen:

- 513 Frauen, 487 Männer;
- 193 Kinder und Jugendliche, 173 Menschen im Alter von mindestens 65 Jahren;
- 890 Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, 36 Türk(innen), 27 EU-Ausländer(innen), 10 Asiat(innen), 5 Afrikaner(innen), 2 Amerikaner(innen);
- 501 Verheiratete;
- 167 allein Lebende;
- 9 im Laufe des Jahres 2001 Neugeborene, 10 Gestorbene
- 17 im Jahresverlauf 2001 von außerhalb des Landes Zugezogene, 14 Fortgezogene;
- 10 Lehrer(innen);
- 44 Arbeitslose.
- 325 Beschäftigte im Dienstleistungsbereich, 131 im Produzierenden Gewerbe, 7 in der Landwirtschaft;



Ferner erfährt man im Statistischen Jahrbuch unter anderem, dass

- das Bruttoinlandsprodukt NRW 2001 fast 460 Milliarden Euro erreichte, was mehr als einem Fünftel der gesamten deutschen Wirtschaftsleistung entspricht;
- die Entfernung zwischen dem nördlichsten (Stadt Rahden im Kreis Minden-Lübbecke) und dem südlichsten Punkt (Gemeinde Hellenthal im Kreis Euskirchen) des Landes genau 291 Kilometer beträgt;
- sich für die 8,22 Millionen Wohnungen in NRW rechnerisch eine durchschnittliche Wohnfläche von 83,7 Quadratmetern ergibt;
- die durchschnittlichen Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe NRW im Jahr 2000 mit 46 372 Euro pro Arbeitnehmer(in) um 88 Prozent höher waren als 20 Jahre zuvor;
- im Jahr 2001 über 9 700 Insolvenzverfahren bei den nordrhein-westfälischen Amtsgerichten beantragt wurden, mehr als jemals zuvor;
- im letzten Jahr fast doppelt so viele Menschen in NRW durch Selbstmord um Leben kamen (1 726 Fälle) wie tödlich im Straßenverkehr verunglückten (979 Fälle);
- in NRW 2001 insgesamt 7,5 Milliarden Kubikmeter Frischbeton hergestellt wurden – eine Menge, die ausreichen würde, um alle Talsperrren im Lande sechs mal zu füllen;
- 2001 in NRW mit 1,5 Millionen fast ein Viertel weniger Rinder gehalten wurden als Anfang der 90er Jahre und die Zahl der Rinderhalter in diesem Zeitraum sogar um 42 Prozent auf knapp 25 000 zurückgegangen ist;
- jede fünfte Einwohnerin des Landes (21,7 Prozent) und jeder dritte Einwohner (35,7 Prozent) Mitglied im Landessportbund NRW ist;
- 2001 jede fünfte der über 180 000 Personen, gegen die wegen eines Deliktes nach allgemeinem Strafrecht vor einem NRW-Gericht verhandelt wurde, nicht verurteilt wurde (Freispruch: 3,0 Prozent; Verfahren eingestellt: 17,4 Prozent);
- nordrhein-westfälische Verbraucher im September 2002 14 Prozent weniger für ein Pfund Kaffee bezahlen mussten als vor sieben Jahren, aber 23 Prozent mehr für eine Packung Zigaretten;
- in NRW im Januar 2002 mehr als zehn Millionen Kraftfahrzeuge amtlich zugelassen waren – damit waren rein rechnerisch 62 Prozent der Bevölkerung im Besitz eines Kfz; in Gelsenkirchen liegt dieser Anteil bei 51 Prozent, im Erftkreis und im Kreis Minden-Lübbecke bei 71 Prozent.

Erhältlich ist das Statistische Jahrbuch NRW 2002 mit CD-ROM, das 29,- Euro kostet und neben neuen statistischen Ergebnissen für das Land selbst auch einige Übersichten mit Resultaten für die Kreise und kreisfreien Städte NRW sowie Eckdaten für die 16 deutschen Bundesländer präsentiert, entweder direkt beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (40476 Düsseldorf, Mauerstr. 51) oder über den Buchhandel (ISBN 3-935372-24-8).

Statistik regional 2002; NRW regional 2002 Datenspektrum; Datenprofil

Statistik regional 2002

Daten aller statistischen Ämter der Länder und des Bundes auf CD – einschl. Recherchesoftware EASYSTAT; damit lassen sich auf dem eigenen PC wirtschaftliche und soziale Fakten aus dem breiten Angebot der amtlichen Statistik für alle deutschen kreisfreien Städte und Kreise, Länder und den Bund selbst recherchieren, zusammenstellen oder für eigene Auswertungen exportieren. (Bestell-Nr. R 15 8 2002 00; ISBN 3-935372-19-1).

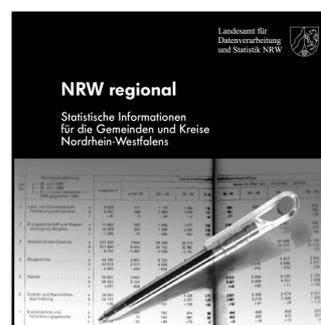
Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- Gebiet und Bevölkerung
- Gesundheitswesen
- Unterricht und Bildung
- Beschäftigung/Erwerbstätigkeit/
Arbeitslosigkeit
- Land- und Forstwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen
- Bautätigkeit
- Baulandverkäufe
- Fremdenverkehr
- Verkehr
- Jugendhilfe
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt
- Wahlen



NRW regional 2002

Die vollständig neu konzipierte CD bietet einen umfangreichen und aktuellen Querschnitt (rund sieben Millionen Daten) aus den wichtigsten Bereichen der amtlichen Statistik für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW. Mit Recherchesoftware EASYSTAT. (Bestell-Nr. R 20 8 2002 00; ISBN 3-935372-28-0). Die Merkmale ergänzen das Angebot der CD-ROM „Gemeindedaten NRW“.

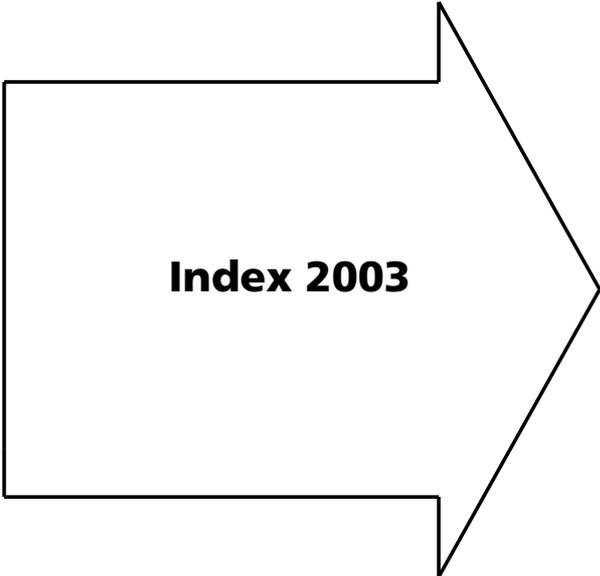


Datenspektrum bzw. Datenprofil mit laufend aktualisierten Daten

Das Datenspektrum enthält Standardtabellen mit Struktur- und Entwicklungsdaten für jeweils eine Gemeinde im Vergleich mit dem Kreis, dem Land sowie dem Mittelwert ähnlicher Gemeinden; damit lassen sich die Besonderheiten der Gemeinden erkennen.

Das Datenprofil ähnelt dem Datenspektrum, bietet jedoch ein anderes, ergänzendes Merkmalangebot für jeweils bis zu vier frei wählbare Regionaleinheiten.





Index 2003

INDEX 2003

Themengebiet	Thema	Heft
Bevölkerung	Bevölkerung am 30. Juni 2002 nach Gemeinden	1
	Altersstruktur der Bevölkerung am 31. Dezember 2001 nach Gemeinden	3
Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2001 bis November 2002 <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Januar 2001 bis Juli 2002 in Heft 1)</i>	1 – 4
Bildung	Studierende und Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2002 nach Hochschularten und Hochschulen	3
	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in den Berufsbildungsjahren*) 1997 bis 2002 nach Arbeitsamtsbezirken und ausgewählten Ausbildungsbereichen	3
	Schülerbestand an allgemein bildenden Schulen am 15. Oktober 2002 nach Schulformen und Regierungsbezirken	4
	Allgemein bildende Schulen am 15. Oktober 2002 nach Schulformen	4
	Berufskollegs am 15. Oktober 2002 nach Schulformen und -gliederungen	5
Landwirtschaft	Rinder- und Schafbestände am 3. November 2002 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	4
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Februar 2003 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2002 in Heft 1)</i>	1 – 5
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im Dezember 2002 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2002 in Heft 1)</i>	1 – 4
	Gewerbeanzeigen im Jahr 2002 nach Wirtschaftszweigen	5
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Januar 2003 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2002 in Heft 1)</i>	1 – 3
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Jahr 2002 nach Wirtschaftszweigen	4
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Januar 2003 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2002 in Heft 1)</i>	1 – 5
	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2002 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2002 nach Verwaltungsbezirken	1
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im III. Quartal 2002 nach Wirtschaftszweigen	1

Themengebiet	Thema	Heft
Noch: Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im IV. Quartal 2002 nach Wirtschaftszweigen	4
	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2000 bis 2002 sowie Gesamtumsatz 1999 bis 2001 nach Verwaltungsbezirken	2
	Betriebe und Beschäftigte am 30. Juni 2001 und 2002 sowie Umsätze 2000 und 2001 im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	3
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2002	2
	Beherbergung im Reiseverkehr 2002 nach Verwaltungsbezirken	4
	Beherbergung im Reiseverkehr 2002 nach Gemeindegruppen und Betriebsarten	5
Verkehr	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2001 und 2002	2
Sozialleistungen	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31. 12. 2001 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2001 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2001 nach Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2001 nach besonderer Situation, Geschlecht und Altersgruppen	1
Geld und Kredit	Insolvenzen 2002 nach Verwaltungsbezirken	3
	Insovenzen 1999 – 2002 nach Verwaltungsbezirken	4
Preise	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Januar 2003 (<i>monatlich publiziert bis Berichtsmonat Januar 2003; beginnend mit November 2002 in Heft 1</i>)	1 – 3
	Verbraucherpreisindex im März 2003 (<i>wird monatlich publiziert</i>)	4 – 5
Öffentliche Finanzen	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im 3. Quartal 2002	3
	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2001 nach Verwaltungsbezirken	5
Umwelt	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 1999 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	1
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 1999 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung	1

INDEX 2003

Themengebiet	Thema	Heft
Noch: Umwelt	Verwertung von Abfällen in überirdigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im unterirdigen Bergbau 1999	1
	Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe von Unternehmen 1999 und 2000 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten	1
	Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2002 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken	2

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 30. Juni 2002

– Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Inhalt: Kreis- und Gemeindeergebnisse: Fläche NRW; Bevölkerung am 30. Juni sowie Bevölkerungsbewegung im ersten Halbjahr 2002 (lebend Geborene, Gestorbene, Zu- und Fortzüge) nach Geschlecht; Bevölkerung nach Geschlecht und Gemeindegrößenklassen; Einteilung der Verwaltungsbezirke

Bestellnummer: A 12 3 2002 21

Preis: 2,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 4,60 EUR)

Regionalisierte Schülerprognosen Nordrhein-Westfalen 2002

Schülerbestände 2001 bis 2011

Schulabgänge 2002 bis 2012

Inhalt: Entwicklung der Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen 2001 bis 2011 nach dem Schuljahrgang; voraussichtliche Anzahl der Schulabgänge aus Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen bzw. Arbeitsamtsbezirken 2002 bis 2012 nach dem Schulabschluss

Bestellnummer: B 10 2 2002 00

Preis: 4,50 EUR

Haushalts- und Erwerbsstrukturen in Nordrhein-Westfalen 2001

Erste Ergebnisse des Mikrozensus

Inhalt: Landesergebnisse; Bevölkerung nach Altersgruppen, Familienstand, Art des Lebensunterhalt, monatlichem Nettoeinkommen, Schulabschluss, Ausbildungsabschluss, Beteiligung am Erwerbsleben; Erwerbstätige nach Altersgruppen, monatlichem Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Beschäftigungsverhältnis, Art des Arbeitsvertrages; Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der ledigen Kinder; Familien nach Familientyp/ledigen Kindern, Zahl der Kinder sowie nach Altersgruppen der ledigen Kinder; Bevölkerung, Erwerbstätige, Privathaushalte: Zeitreihendarstellung ausgewählter Ergebnisse

Bestellnummer: A 60 3 2001 00

Preis: 1,30 EUR

Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 2001

Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen

Inhalt: Bevölkerung nach Altersgruppen, überwiegendem Lebensunterhalt und Erwerbsbeteiligung sowie Ausländer/-innen; Erwerbstätige nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen; Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen; Familien nach Familientyp und Altersgruppen der ledigen Kinder

Bestellnummer: A 61 3 2001 00

Preis: 3,30 EUR

Verbraucherpreisindex in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: **Januar 2003** wurde letztmalig der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 = 100 bekannt gegeben. Seit **Februar 2003** wird nur noch der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) berechnet. Ab Januar 2003 entfallen die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen: 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen, 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen, 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen. Außerdem wurden in der Januar-Ausgabe zum letzten Mal Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet veröffentlicht. Ab Februar 2003 erfolgt nur noch die Berechnung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Deutschland insgesamt unter dem neuen Namen Verbraucherpreisindex für Deutschland.

Bestellnummer: M 12 3 2003*)

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2003*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2003*)

Preis: 5,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 51,00 EUR)

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2003*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2003*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2003*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise 2001

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen für die kreisfreien Städte und Kreise

Bestellnummer: E 12 3 2001 00

Preis: 4,60 EUR

–, aktuelle Monatsdaten

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2002*)

Preis: 3,60 EUR

(Jahresbezugspreis: 36,00 EUR)

–, Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch 2001

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch

Bestellnummer: E 14 3 2001 00

Preis: 3,10 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2002*)

Preis: 1,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2001 00

Preis: 5,40 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 2001 00

Preis: 6,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung Juni 2001

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2001 00

Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2003*)

Preis: 3,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

Arbeitnehmerentgelt in Nordrhein-Westfalen 1991 bis 2000 (Stand: März 2000)

– Revidierte Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise –

Inhalt: Arbeitnehmerentgelt insgesamt nach Verwaltungsbezirken sowie Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: P 24 3 2000 00

Preis: 4,40 EUR

Bruttoanlageinvestitionen in Nordrhein-Westfalen 1991 – 2000

Inhalt: Bruttoanlageinvestitionen (BAI), neue Anlagen, neue Bauten, neue Ausrüstungen und sonstige Anlagen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995 sowie nach Wirtschaftsbereichen; Ergebnisse für das Land; BAI nach Bundesländern

Bestellnummer: P 18 3 2000 00

Preis: 3,80 EUR

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).